

22. Jugend-Grand-Prix 2017/18

1. Etappe in Ehrenburg am 22. Oktober 2017

9 Runden im Schweizer System

Open A (Kat. U18, U14) - Endstand nach 9 Runden - 30 Teilnehmer

Pos	Punkte	NAME	Elo	Kat.	Buc1	BucT	S-B
1	8.5	Zuev Mikhail	1377	U14	43.0	44.0	40.75
2	6.5	Paparella Nicole Samantha	1370	f18	48.5	53.0	34.75
3	6.5	Florian Andreas	1100	U18	47.0	51.0	35.00
4	6.5	Haller Quentin	1270	U14	46.5	50.5	34.25
5	6.0	Hulinsky Viktor	966	U14	45.5	48.5	28.50
6	6.0	Arato Francesco	977	U18	38.5	39.5	22.25
7	5.5	Leiter Thomas	880	U14	40.5	43.5	23.25
8	5.5	Gitterle Leon	991	U14	40.5	43.5	22.25
9	5.5	Gurschler Jan	953	U14	36.5	37.5	24.25
10	5.0	Comploi Marcel	1077	U14	46.0	50.0	24.00
11	5.0	Maier Felix	1093	U18	43.0	45.0	21.00
12	5.0	Leiter Harald	836	U18	38.0	42.0	20.00
13	5.0	Zhan Haojie	0	U14	35.0	37.0	17.00
14	4.5	Maier Florian	1167	U18	49.5	53.5	23.75
15	4.5	Lantschner Arnold	1059	U18	41.5	43.5	17.25
16	4.5	Demetz Josef	942	U14	37.5	40.0	17.50
17	4.0	Perathoner Manuel	912	U18	41.0	44.0	14.50
18	4.0	Pamer Maximilian	978	U14	38.5	41.5	16.75
19	4.0	Winding Felix	836	U18	36.5	38.5	12.50
20	4.0	Dal Borgo Kristian	949	U14	36.5	38.5	12.00
21	4.0	Sartore Pascal	855	U14	35.0	37.0	12.00
22	4.0	Anvidalfarei David	825	U14	34.0	36.0	12.50

Höchsten Elo Zuwachs: Florian Andreas

Open B (Kat. U12, U10) - Endstand nach 9 Runden- 24 Teilnehmer

Pos	Punkte	NAME	Elo	Kat.	Buc1	BucT	S-B
Nr.	Punkte	NAME	Elo	Kat.	Buc1	BucT	S-B
1	8.5	Klotzner Matthias	1141	U12	45.0	49.5	45.25
2	8.5	Hengl Philip	1115	U12	45.0	48.5	44.25
3	6.5	Giacomazzi Anna	948	f12	47.5	51.5	32.25
4	6.0	Niederfriniger Jakob	998	U10	47.0	51.0	27.50
5	5.5	De Munari Antonio	813	U10	43.5	46.5	24.25
6	5.0	Comploi Bean	851	U10	48.5	50.5	21.00
7	5.0	Osanna Franjo	800	U10	41.0	43.0	18.50
8	5.0	Baumann Armand	800	U12	38.0	40.0	16.50
9	5.0	Windegger Thea	800	f12	33.0	35.0	14.50
10	4.5	Piazza Alex	837	U12	47.0	48.0	15.75
11	4.5	Hauser Sofia	897	f12	44.0	48.0	21.25
12	4.5	Comploi Gabriel	821	U12	41.0	42.0	16.00
13	4.5	Winding Leo	812	U12	40.5	44.0	19.50
14	4.5	Tschinkel Manuel	800	U12	36.0	37.0	8.25
15	4.5	Paparella Noel Bastien	0	U10	32.5	34.5	14.50
16	4.0	Veneri Thomas	0	U10	38.5	41.0	15.50
17	4.0	Rizzoli Felix Johann	0	U10	34.0	36.0	13.00
18	4.0	Costadedoi Fabian	0	U12	30.0	31.0	9.75

Zuev und Klotzner im Gleichschritt

Jugend-Grand-Prix in Ehrenburg: Meraner Nachwuchsspieler sind nicht zu schlagen

BOZEN (mak). In der Schach-Mannschaftsmeisterschaft SMM wurde Merania in den letzten 2 Jahren von der A- in die C-Klasse durchgereicht. Ganz anders sieht die Sache beim Nachwuchs aus: Beim Auftakt des Jugend-Grand-Prix 2017/18 in Ehrenburg standen nach den 9 Runden gleich 2 Akteure aus der Passerstadt ganz oben.

30 Denksportler gingen im Open A (U18 und U14) an den Start. Mikhail Zuev, Meraner mit Moskauer Wurzeln, wurde seiner Favoritenrolle gerecht und legte 2 Punkte zwischen sich und die Konkurrenz. Bemerkenswert: Als U14-Spieler holte er 8,5 von 9 möglichen Punkten.

Die heuer zu A-Liga-Aufsteiger Steinegg gewechselte Nicole Samantha Paparella (U18 Mädchen) wurde dank der besseren Buchholzwertung mit 6,5 Punkten vor den punktgleichen Andreas Florian (U18) und Quentin Haller (U14) Zweite.

Im Open B (U12 und U10) lieferten sich Matthias Klotzner



Die Sieger in der U12, von links Philipp Engl (2.), Sieger Matthias Klotzner und Armand Baumann (3.)

mak

(Merania) und Philipp Hengl, Nordtiroler Nachwuchsakteur in Diensten des SC Ehrenburg, einen erbitterten Zweikampf bis zum letzten Zug. Beide gewannen 8 Partien und trennten sich im direkten Duell Remis. Selbst die Buchholzwertung mit einem Streichresultat (beide 45) brachte noch keine Entscheidung. Erst bei der Summe aller Buchholzpunkte hatte Klotzner mit 49,5 gegenüber Hengl (48,5) knapp die Nase vorne.

Anna Giacomazzi holte 6,5 Zähler und eroberte damit vor weiteren 21 Schachknirpsen Rang 3.

Das nächste Turnier geht am Sonntag, 12. November in Tramin über die Bühne. Ergebnisse:

Open A (U18 und U14): 1. Mikhail Zuev (Merania) 8,5; 2. Nicole Samantha Paparella (Steinegg) 6,5 (48,5 Buchholzpunkte); 3. Andreas Florian (Kaltern Tramin) 6,5 (47); 4. Quentin Haller (Wipptal Schach) 6,5 (46,5); 5. Viktor Hulinskyy (Brixen Milland) 6 (45,5); 6. Francesco Arato (ARCI Bozen) 6 (38,5); 7. Thomas Leiter (Ehrenburg) 5,5 (40,5); 8. Leon Gitterle 5,5 (40,5); 9. Jam Gurschler (beide Naturns) 5,5 (36,5).

Open B (U12 und U10): 1. Matthias Klotzner (Merania) 8,5 (45,5); 2. Philipp Hengl (Ehrenburg) 8,5 (45,5); 3. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) 6,5; 4. Jakob Niederfriniger (Lichtenberg) 6; 5. Antonio De Munari (ARCI Bozen) 5,5; 6. Bean Comploi (Gröden) 5 (48,5); 7. Franjo Ossanna (Kaltern Tramin) 5 (41); 8. Armand Baumann (Brixen Milland) 5 (38); 9. Thea Windegger (Kaltern Tramin) 5 (33). © Alle Rechte vorbehalten

Meraner Sieger in beiden Open

22.10.2017 Hier ein Dominator, der die Konkurrenz in Grund und Boden spielt, dort ein Zweikampf, der bis zur letzten Runde anhält und auch dann noch nicht richtig entschieden ist: Unterschiedlicher hätte der Auftakt des Jugend-GP in Ehrenburg kaum sein können.

Mikhail Zuev vom CSK Merania war mit einem Vorsprung von sieben Elopunkte der aktuellen Jugend-Rangliste knapp der Favorit vor Nicole Samantha Paparella. Und der Meraner war es auch, der dem A-Open seinen Stempel aufdrückte. Mit 8,5 Punkten lag er am Ende der neun vorgesehenen neun Runden mit zwei Zählern Vorsprung auf die für Steinegg gemeldete Boznerin klar vorne. Rang drei sicherte sich Andreas Florian von der SG Kaltern/Tramin. Für alle drei Spieler bedeutete das Ergebnis auch den Sieg ihrer jeweiligen Altersgruppe.

Im B-Open beherrschten zwei Spieler der U12-Kategorie das Geschehen. Matthias Klotzner (CSK Merania) und Philip Hengl (Ehrenburg) gewannen je acht Partien und spielten gegeneinander remis. So kamen beide auf 8,5 Punkte. Erst die zweite Feinwertung machte den Unterschied aus. Und diese entschied knapp zugunsten des Meraners, der seinem Verein damit einen Doppelsieg sicherte. Auch im Open B ergatterte die beste Spielerin einen Podestplatz in der Gesamtwertung. Anna Giacomazzi konnte als Dritte den Sieg der U12 mit nach Hause nehmen, hinter ihr folgt mit Jakob Niederfriniger der Sieger der U10.

Weiter geht es mit dem Jugend-GP in Tramin am 12. November.

22. Jugend-Grand-Prix 2017/18

2. Etappe in Tramin am 12. November 2017

9 Runden im Schweizer System

Open A (Kat. U18, U14) - Endstand nach 9 Runden - 29 Teilnehmer

Pos	Punkte	NAME	Elo	Kat.	Buc1	BucT	S-B
1	8.5	Casadio Niccolò	1310	U14	45.0	48.0	43.75
2	6.5	Zuev Mikhail	1413	U14	44.5	48.5	44.25
3	6.0	Borgese Alessio	996	U18	47.5	51.0	28.50
4	5.5	Florian Andreas	1160	U18	45.5	49.5	28.00
5	5.5	Arato Francesco	1019	U18	44.0	47.5	26.00
6	5.5	Maier Felix	1075	U18	44.0	47.0	25.50
7	5.5	Maier Florian	1149	U18	43.5	47.0	25.00
8	5.5	Demetz Josef	936	U14	42.5	44.5	23.25
9	5.5	Lantschner Arnold	1032	U18	34.5	38.0	21.25
10	5.0	Rizzo Gabriel	0	U18	42.0	46.0	22.50
11	5.0	Gurschler Jan	956	U14	41.0	43.5	19.00
12	5.0	Sartore Pascal	828	U14	40.5	42.5	18.00
13	5.0	Gitterle Leon	1018	U14	38.0	39.0	16.00
14	4.5	Paparella Nicole Samantha	1352	f18	48.0	51.5	20.75
15	4.5	Lantschner Daniel	840	U14	41.5	44.0	17.75
16	4.5	Anvidalfarei David	822	U14	39.0	42.0	18.25
17	4.5	Hengl Philip	1166	U14	36.0	38.0	14.75
18	4.0	Perathoner Manuel	876	U18	42.0	44.5	15.00
19	4.0	Ellemunt Valentin	813	U18	34.5	37.5	13.00
20	4.0	Pamer Maximilian	942	U14	32.0	34.5	12.00
21	4.0	Donadello Lorenzo	800	U14	32.0	33.0	11.00
22	4.0	Paparella Aurora Carol	800	f18	31.0	32.0	12.00
23	4.0	Zhan Haojie	876	U14	29.0	30.0	8.00
24	3.5	Strimmer Jens	822	U18	32.5	33.5	9.75
25	3.5	Rieger Anna	800	f18	32.0	34.0	9.50
26	3.0	Grünberger Alex	850	U14	34.0	35.0	5.50

Den Höchsten Elozuwachs: Borgese Alessio

Open B (Kat. U12, U10) - Endstand nach 9 Runden- 24 Teilnehmer

Pos	Punkte	NAME	Elo	Kat.	Buc1	BucT	S-B
1	9.0	Klotzner Matthias	1180	U12	42.0	45.5	45.50
2	7.5	Niederfriniger Jakob	1004	U10	43.0	45.0	33.00
3	6.0	Gamper Linus Robert	809	U12	46.5	50.0	28.50
4	6.0	Comploi Bean	869	U10	46.0	48.0	27.00
5	5.5	Hauser Sofia	867	f12	46.0	49.5	24.00
6	5.0	Demetz Bean	0	U10	32.0	32.0	13.00
7	4.5	Giacomazzi Anna	990	f12	47.5	47.5	16.50
8	4.5	Piazza Alex	840	U12	44.5	47.5	17.25
9	4.5	Comploi Gabriel	800	U12	43.0	46.5	17.75
10	4.5	Osanna Franjo	800	U10	39.0	42.0	18.50
11	4.5	Rizzoli Felix Johann	800	U10	35.0	35.0	12.75
12	4.0	Veneri Thomas	800	U10	32.0	32.0	10.50
13	3.5	Paparella Noel Bastien	800	U12	39.0	39.0	7.75
14	3.5	Wallnöfer Leo	838	U10	34.0	34.0	8.75

Höchsten Elozuwachs: Anna Giacomazzi

Schachjugend lässt nichts anbrennen

SCHACH: 2. Turnier um den Jugend-Grand-Prix – Casadio und Klotzner siegen

TRAMIN (mak). Ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten sich Nicoló Casadio und Mikhail Zuev beim 2. Turnier der Jugend-Grand-Prix-Saison in Tramin im Open A.

Beide gewannen je 8 Mal und trennten sich in Runde 3 Remis. So musste der Computer den Sieger errechnen, und da hatte nicht Auftaktsieger Zuev, sondern Casadio mit 45 gegenüber 44,5 Buchholzpunkten knapp die Nase vorne. Mit deutlichem Abstand (2,5 Punkte) sicherte sich Alessio Borghese Rang 3 und zugleich den Sieg in der U18. Bei den Mädchen war Nicole Samantha Paparella einmal mehr nicht zu schlagen.

Seinen Sieg von Ehrenburg bestätigen konnte Matthias Klotzner im Open B – diesmal sogar mit einer 100-prozentigen Erfolgsausbeute von 9 aus 9.

Jakob Niederfriniger belegte mit 7,5 Zählern Platz 2 (Sieg in der U10), gefolgt von Linus Robert Gamper vom ausrichtenden Verein Kaltern Tramin (6). Die Veranstalter stellten mit Sofia Hauser auch den Sieg bei den Mädchen. Sie erreichte 5,5 Punkte und konnte sich so in der Gesamtwertung an der 5. Position einreihen.

Weiter geht es bereits am Samstag, 9. Dezember im Pfarrheim von Deutschnofen. Die erforderlichen Anmeldungen wer-

den unter Telefon 340/7090578 entgegen genommen. Nachfolgend die Ergebnisse von Tramin: Open A (U18 und U14): 1. Nicoló Casadio (Richter LASK Bozen) 8,5 (45 Buchholzpunkte); 2. Mikhail Zuev (Merania) 8,5 (44,5); 3. Alessio Borghese (ARCI Bozen) 6; 4. Andreas Florian (Kaltern Tramin) 5,5 (45,5); 5. Francesco Arato (ARCI Bozen) 5,5 (44); 6. Felix Maier 5,5 (44); 7. Florian Maier (beide Kaltern Tramin) 5,5 (43,5); 8. Josef Demetz (Gröden) 5,5 (42,5); 9. Arnold Lantschner (Raika Steinegg) 5,5 (34,5).

Open B (U12 und U10): 1. Matthias Klotzner (Merania) 9; 2. Jakob Niederfriniger (Lichtenberg) 7,5; 3. Linus Robert Gamper (Kaltern Tramin) 6 (46,5); 4. Bean Comploi (Gröden) 6 (46); 5. Sofia Hauser (Kaltern Tramin) 5,5; 6. Bean Demetz (Gröden) 5; 7. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) 4,5. © Alle Rechte vorbehalten

Wenn ein halber Buchholzpunkt entscheidet



14.11.2017 Nach dem Auftakt in Ehrenburg war Tramin der Schauplatz und Spielort der zweiten Etappe des laufenden Jugend-GP. Trotz sinkender Teilnehmerzahlen hatten die anwesenden Spieler ihren Kampfgeist mit in das Bürger- und Rathaus mitgenommen. Und spannend machten es die Jungs der U14-Kategorie im Open A.

Der Sieger des A-Opens von Ehrenburg und Nummer eins der Setzliste, Mikhail Zuev, beendete das Turnier ungeschlagen mit der stolzen Quote von 8,5 Punkten nach neun Runden. Eigentlich sollte ein Ergebnis wie dieses zum Turniersieg ausreichen. Aber wie schon im Open B von Ehrenburg war das auch dieses Mal nicht der Fall. Niccolò Casadio vermochte den Meraner als einziger in Schach zu halten, knöpfte ihm in der dritten Runde den halben Punkt ab und heftete sich in den verbliebenen Runden auf seine Fersen. Mit Erfolg: Am Ende setzte er sich dank der um einen halben Zähler besseren Buchholzwertung durch. Den dritten Gesamtrang sicherte sich Alessio Borgese. Für den Arci-Spieler war es gleichzeitig der Sieg der U18.

Den Sieg bei den Mädchen trug einmal mehr Nicole Samantha Paparella davon. Sie musste sich aber mit 4,5 Punkten begnügen.

In Bobby-Fischer-Manier beherrschte Matthias Klotzner das B-Open. Er sicherte sich mit neun Punkten überlegen den Turniererfolg und den Sieg der Kategorie U12. Jakob Niederfriniger vom SV Lichtenberg erzielte den zweiten Gesamtrang. Auch er trug einen Categoriesieg davon, und zwar jenen der U10. Sofia Hauser vom ausrichtenden Verein trug hingegen den Sieg bei den Mädchen davon.

Extra-Punkte für die Gesamtwertung gibt es für Alessio Borgese und Anna Giacomazzi. Sie erzielten den höchsten Elogewinn.

Die nächste Runde des Jugend-GP findet in Deutschnofen am 9. Dezember statt.

22. Jugend-Grand-Prix 2017/18

3. Etappe in Deutschnofen am 09. Dezember 2017

7 Runden im Schweizer System

Open A (Kat. U18, U14) - Endstand nach 7 Runden - 32 Teilnehmer

Rg	Elo	NAME	Kat.	Punkte	Buc1	BucT	S-B
1	1443	Zuev Mikhail	U14	6.0	26.0	29.0	23.75
2	1257	Ellemund Gabriel	U18	6.0	25.5	27.5	22.00
3	1361	Casadio Niccolò	U14	5.5	28.5	31.0	23.50
4	1055	Arato Francesco	U18	5.0	28.5	30.5	18.75
5	1282	Haller Quentin	U14	5.0	22.0	24.5	16.75
6	899	Leiter Harald	U18	5.0	19.0	20.5	13.50
7	1157	Florian Andreas	U18	4.5	26.5	29.5	16.50
8	1283	Paparella Nicole S.	f18	4.0	30.0	34.0	18.25
9	928	Leiter Thomas	U14	4.0	27.0	30.5	15.00
10	921	Pichler Phillipp	U18	4.0	27.0	28.5	12.50
11	1065	Borgese Alessio	U18	4.0	24.0	26.0	12.00
12	997	Gitterle Leon	U14	4.0	21.5	22.0	10.00
13	842	Winding Felix	U18	4.0	20.0	20.5	7.50
14	1014	Hulinsky Viktor	U14	4.0	19.5	21.0	8.50
15	1044	Lantschner Arnold	U18	4.0	18.0	20.5	11.00
16	980	Gurschler Jan	U14	3.5	25.0	26.5	9.75
17	867	Sartore Pascal	U14	3.5	21.5	23.0	9.75
18	832	Giurato Gabriel	U14	3.5	16.5	17.0	6.25
19	1078	Maier Felix	U18	3.0	27.0	31.0	12.00
20	855	Zhan Haojie	U14	3.0	25.0	26.5	10.00
21	800	Sun Qjang Qjang	U18	3.0	21.5	24.0	9.00
22	903	Schgaguler Felix	U14	3.0	21.5	23.0	5.50
23	864	Lantschner Daniel	U14	3.0	21.0	22.5	6.50
24	816	Ellemunt Valentin	U18	3.0	20.5	22.0	6.00
25	800	Gallmetzer Georg	U14	3.0	15.0	15.5	4.00
26	900	Pamer Maximilian	U14	2.5	24.5	27.5	8.75
27	800	Elford Louie	U14	2.0	24.5	26.0	5.00
28	800	Mei Alessandro	U14	2.0	22.0	22.5	3.00
29	0	Gruber Felix	U14	2.0	20.0	20.5	2.00
30	800	Untermarzoner Sara	f18	2.0	17.5	19.5	4.50
31	800	Stocker Marion	f18	1.0	17.0	18.0	1.00
32	997	Rizzo Gabriel(W)	U18	0.0	16.5	17.5	0.00

Höchster Elozuwachs: Harald Leiter

Open B (Kat. U12, U10) - Endstand nach 7 Runden

Rg	Elo	NAME	Kat.	Punkte	Buc1	BucT	S-B
1	1219	Klotzner Matthias	U12	6.5	27.5	30.0	27.25
2	951	Giacomazzi Anna	f12	6.0	29.0	32.0	25.50
3	1052	Niederfriniger Jakob	U10	5.5	27.0	30.0	20.75
4	800	Spinnato Dario	U12	4.5	28.0	31.5	16.75
5	852	De Munari Antonio	U10	4.5	25.5	29.0	16.75
6	906	Hauser Sofia	f12	4.0	30.5	33.5	15.50
7	800	Osanna Franjo	U10	4.0	26.0	28.0	12.00
8	821	Comploi Gabriel	U12	4.0	24.5	26.5	12.50

9	800	Stuppner Johannes	U10	4.0	20.5	21.5	9.00
10	800	Munter Luis	U12	3.5	23.5	24.5	10.00
11	800	Baumann Armand	U12	3.5	23.0	24.5	9.25
12	800	Paparella Noel Bastien	U12	3.5	22.0	23.5	9.50
13	800	Thaler Jana	f12	3.5	18.5	20.0	6.50
14	800	Winding Leo	U12	3.5	18.5	19.5	6.75
15	800	Rizzoli Felix Johann	U10	3.0	24.0	26.5	9.00
16	800	Munter Elisa	f12	3.0	22.5	24.0	8.00
17	800	Veneri Thomas(W)	U10	3.0	21.0	22.0	7.00
18	800	Gibitz Thea	f12	3.0	19.0	20.0	5.00
19	0	Pfeifer Laurin	U10	2.5	22.5	24.0	6.75
20	0	Santa Annalena	f12	2.5	19.0	20.5	6.50
21	0	Thaler Alex	U10	2.0	22.0	23.5	4.50
22	0	Osanna Finn	U10	2.0	14.5	15.5	2.00
23	800	Gurschler Anton	U10	1.5	16.5	17.5	2.75
24	0	Spögler Oliver	U10	1.0	19.0	20.5	1.50

Höchster Elozuwachs: Anna Giacomazzi

Die Besten bleiben die besten



07.12.2017 Der Meraner Nachwuchs hat auch bei der dritten Etappe des Jugend-GP in Deutschnofen zugeschlagen. Matthias Klotzner und Mikhail Zuev gingen als Sieger der beiden siebenrunden Turniere hervor.

Die JGP-Etappe in Deutschnofen hebt sich von den anderen Turnieren ab, da dort nur sieben statt der üblichen neun Runden gespielt werden. In so einem kurzen Turnier kann man sich Niederlagen kaum erlauben, wenn man um den Sieg mitspielen will. Mikhail Zuev hielt sich daran und sicherte sich ungeschlagen den Sieg des A-Opens, womit er sich für die „Niederlage“ in Tramin revanchierte und seinen Status als Nummer eins in der Jugendszene bestätigte.

Eingeholt wurde er am Ende des Turniers doch. Gabriel Ellemund vom Schachclub Brixen/Milland kam wie der Sieger auf sechs Punkte, er musste allerdings nach einer frühen Niederlage das Feld von hinten aufrollen. Am Ende fehlte zum Gesamtsieg ein halber Buchholzpunkt, der Sieg der Kategorie U18 dürfte ein gutes Trostpflaster sein. Niccoló Casadio und uentin Haller kompletieren das Podest der U14, in der U18 holten Francesco Arato und Harald Leiter die Plätze zwei und drei, wobei letzterer die beiden Bonuspunkte für den höchsten Elozuwachs gutgeschrieben erhält.

Im Open B führte der Sieg einmal mehr über Matthias Klotzner. Der Meraner war mit 6,5 Punkten einmal mehr eine Klasse für sich. Ihm am nächsten kamen Anna Giacomazzi, die Siegerin bei den Mädchen, und Jakob Niederfriniger, der sich den Sieg der U10 holte.

Der Jugend-GP geht jetzt in die Pause und wird in Bruneck am 18. Februar 2018 fortgesetzt. Nächster Termin für den Nachwuchs ist der 21. Jänner 2018 in Milland, wo die U16-Regionalmeisterschaft stattfindet.

22. Jugend-Grand-Prix 2017/18

4. Etappe in Bruneck am 18. Februar 2018

Open A (Kat. U18, U14) - Endstand nach 9 Runden

Nr.	NAME	Elo	Kat.	P	Buc1	BucT
1	Casadio Niccolò	1397	U14	8	46.0	
2	Zuev Mikhail	1452	U14	8	45.5	
3	Haller Quentin	1300	U14	6	46.0	
4	Florian Andreas	1184	U18	5,5	47.0	
5	Maier Florian	1149	U18	5,5	46.5	
6	Winding Felix	881	U18	5,5	46.0	
7	Perathoner Manuel	885	U18	5,5	43.0	
8	Borgese Alessio	1059	U18	5,5	41.5	
9	Arato Francesco	1118	U18	5,5	41.0	44.5
10	Anvidalfarei David	843	U14	5,5	41.0	43.0
11	Lantschner Arnold	1029	U18	5	42.5	
12	Armanini Edgar	0	U18	5	33.0	
13	Leiter Thomas	964	U14	4,5	42.5	
14	Zhan Haojie	858	U14	4,5	41.5	
15	Elford Louie	800	U14	4,5	41.0	
16	Demetz Josef	957	U14	4,5	38.0	
17	Misic Milica	830	f18	4,5	36.0	
18	Sartore Pascal	945	U14	4,5	33.0	
19	Leiter Harald	950	U18	4	41.0	
20	Donadello Lorenzo	806	U14	4	37.5	
21	Ellemunt Valentin	822	U18	4	35.0	
22	Plaickner Paul	0	U14	4	30.0	
23	Mair Emil Betrand	0	U14	3,5	28.0	
24	Colleselli Daniel	800	U18	3	32.0	
25	Kronbichler Rafael	800	U14	3	27. Mai	
26	Seeber Matthias	0	U18	2,5	35.5	
27	Pranter Maximilian	0	U14	1,5	30. Mai	
28	Plaickner Noemi	0	f18	1	31. Mai	
29	Campidell Felix	800	U14	0	26.0	

Höchster Elozuwachs: David Anvidalfarei und Manuel Perathoner

Open B (Kat. U12, U10) - Endstand nach 9 Runden

Nr.	NAME	Elo	Kat.	P	Buc1	BucT
1	Klotzner Matthias	1210	U12	9	45.0	
2	Niederfriniger Jakob	1112	U10	8	43.5	
3	Piazza Alex	921	U12	6	46.5	
4	Osanna Franjo	890	U10	6	43.0	
5	Windegger Thea	800	f12	5,5	43.0	
6	De Munari Antonio	879	U10	5,5	41.0	
7	Rizzoli Felix Johann	800	U10	5,5	37.5	
8	Mair Anton Richard	800	U12	5	41.0	44.5
9	Comploi Gabriel	839	U12	5	41.0	43.0

10	Anvidalfarei Gabriel	800	U10	5	41.0	43.0
11	Giacomazzi Anna	1041	f12	5	37.0	
12	Hauser Sofia	906	f12	4,5	48.0	
13	Gamper Linus Robert	896	U12	4,5	44.5	
14	Regis Alexander	0	U12	4,5	44.0	
15	Donadello Luca	800	U10	4,5	34.0	
16	Comploi Bean	944	U10	4	38.0	
17	Winding Leo	800	U12	4	36.5	39.5
18	Leiter Aashish	0	U12	4	36.5	37.5
19	Spinnato Dario	800	U12	4	34.5	
20	Pranter Alexander	0	U12	4	36.0	
21	Costadedoi Fabian	800	U12	3,5	35.0	
22	Osanna Finn	800	U10	3,5	32.0	
23	Baumann Silvia	800	f12	2,5	30.0	
24	Egger Philipp	0	U10	2,5	28.0	
25	Obexer Jack	800	U10	1,5	26.0	
26	Auer Elias(W)	815	U12	0.0	26.0	

Höchster Elozuwachs: Thea Windegger

Die Ältesten waren um Spannung bemüht



19.02.2018 In Bruneck hat der dort beheimatete Schachclub die vierte Etappe des Jugend-GP ausgerichtet. Gute Nerven und kühle Köpfe brauchten dabei die Teilnehmer der Kategorie U18, von denen nicht weniger als sechs Spieler im ersten Punktrang landeten. Gegen den Jüngsten von allen, Niccolò Casadio, war jedoch kein Kraut gewachsen.

Eigentlich könnte Casadio im B-Open starten. Er sucht aber die Herausforderung der höheren Altersklasse, und das mit Erfolg: Nach dem Sieg in Tramin holte er sich nun auch den Gesamtsieg bei der vierten Etappe in Bruneck, wobei er im Pustertal den selben Gegner hinter sich ließ, und zwar Mikhail Zuev vom CSK Merania. Kurios: In beiden Fällen waren die beiden punktgleich an der Spitze, doch Casadio gewann stets mit dem Vorsprung eines halben Buchholzpunktes. Mit gleich zwei Punkten Rückstand machte Quentin Haller den Triumph der U14-Spieler komplett. Das Nachsehen hatten die Spieler der U18, die anscheinend ihr eigenes Turnier austrugen. Mit einem kuriosen Ende: Sechs Spieler beendeten das neunrundige Turnier mit 5,5 Punkten, nach Wertung der beste war Andreas Florian (im Bild in der Mitte) vor Florian Maier (links), beide Spieler der SG Kaltern/Tramin. Rang drei ging etwas überraschend an Felix Windig (rechts im Bild). Den Sieg bei den Mädchen sicherte sich Milica Misic vom gastgebenden Schachclub Bruneck.

Stark aufgespielt hat im Open B Thea Windegger. Mit dem fünften Gesamtrang ließ sie die Favoritin Anna Giacomazzi um einen halben Punkt hinter sich. Mit dem Ausgang des Turniers hatten beide nichts zu tun. Den Sieg sicherte sich U12-Spieler Matthias Klotzner überlegen mit neun Siegen in neun Partien. Dem Meraner am nächsten kam Jakob Niederfriniger vom SV Lichtenberg, der Sieger der U10. Den dritten Gesamtrang sicherte sich Alex Piazza vom SC Gröden.

Der Schachnachwuchs lässt aufhorchen

SCHACH: Niccoló Casadio lässt in Bruneck die gesamte Konkurrenz hinter sich – 55 Teilnehmer messen sich auf hohem Niveau

BRUNECK (mak). Der Jugend des Vortritt: Auf der 4. Etappe des Jugend-Grand-Prix in Bruneck gaben Niccoló Casadio, Mikhail Zuev und Quentin Haller den Ton an. Das Trio gab den älteren Mitkonkurrenten im Open A klar das Nachsehen und belegte gleich alle 3 Podestplätze.

Der amtierende U12-Landesmeister Niccoló Casadio vom J. Richter LASK Bozen entschied, auch in der Rienzstadt bei den „Großen“ anzutreten und behielt mit 8 Punkten in den 9 Spielen, dass es die richtige Entscheidung war. Wie schon im November 2017 in Tramin verdrängte er den U14-Landes-

meister und Gewinner des Open B beim 13. Bozner Open, Mikhail Zuev (Merania) um Haarsbreite bei Punktegleichheit auf Rang 2. Mit 2 Längen Rückstand sicherte sich Quentin Haller (Wipptal Schach) Rang 3, gefolgt von 6 U18-Spielern, die alle auf Quote 5,5 kamen und von Andreas Florian und Florian Maier (beide Kaltern Tramin) angeführt wurden.

In der Mädchenkategorie war Milica Mistic vom gastgebenden SC Bruneck erfolgreich.

Seine 4. Sieg im 4. Jugend-Grand-Prix-Turnier sicherte sich der Meraner Matthias Klotzner in der U12. Und erneut über-



Niccoló Casadio von Richter/LASK Bozen
mak

zeugte Klotzner mit einer 100-prozentigen-Erfolgsquote von 9 aus 9. Der Lichtenberger und U10-Landesmeister Jakob Niederfringer blieb ihm mit 8 Punkten auf den Fersen, gefolgt vom Grödner Alex Piazza mit 6 Zählern. In der Mädchenwertung war es nicht wie üblich Anna Giacomazzi, sondern Thea Windingger (Kaltern Tramin), die in dieser Wertung ganz vorne zu finden war. Sie belegte mit 5,5 Zählern in der Gesamtwertung Rang 5.

Abgeschlossen wird die heurige Spielsaison im Jugend-Grand-Prix am Sonntag, 18. März in Lichtenberg mit dem 5.

und letzten Turnier. Die Ergebnisse von Bruneck:

U18 und U14: 1. Niccoló Casadio (Richter/LASK Bozen) 8 (46 Buchholzpunkte); 2. Mikhail Zuev (Merania) 8 (45,5); 3. Quentin Haller (Wipptal Schach) 6; 4. Andreas Florian 5,5 (47); 5. Florian Maier (beide Kaltern Tramin) 5,5 (46,5); 6. Felix Winding (Ehrenburg) 5,5 (46); 7. Manuel Perathoner (Gröden) 5,5 (43); 8. Alessio Borghese 5,5 (41,5); 9. Francesco Arato (beide ARCI Bozen) 5,5 (41); 10. David Anvidalarei (Gröden) 5,5 (41). **U12 und U10:** 1. Matthias Klotzner (Merania) 9; 2. Jakob Niederfringer (Lichtenberg) 8; 3. Alex Piazza (Gröden) 6 (46,5); 4. Franjo Osanna 6 (43); 5. Thea Windingger (beide Kaltern Tramin) 5,5; 6. Antonio De Munari (ARCI Bozen) 5,5 (41); 7. Felix Johann Rizzoli (Bozen) 5,5 (37,5). ©

Neue Sieergesichter beim Finale



21.03.2018 Mit 41 Spielern ging am Sonntag in Lichtenberg der diesjährige Jugend-GP zu Ende. Dabei gab es in beiden Open neue Saisonsieger.

Freuen konnte sich der ausrichtende Schachclub, der SV Lichtenberg, besonders über den Sieger des B-Opens, konnte sich hier doch Jakob Niederfriniger durchsetzen. Der U10-Spieler nutzte die Abwesenheit des vierfachen Saisonsieger Matthias Klotzner aus und beherrschte die

Konkurrenz souverän. Einmal mehr groß aufgespielt hat Anna Giacomazzi, die mit einem Rückstand von 1,5 Punkten den zweiten Gesamtrang holte. Auf Platz vier kam Alex Piazza vom SC Gröden, der sich den Sieg der U12 sicherte.

Mit dem Sieg von Lorenz Hofmann endete hingegen das A-Open. Er setzte sich dank der besseren Buchholzwertung gegenüber Niccolò Casadio durch. Beide kamen auf je 7,5 Punkte. Francesco Arato erzielte mit dem dritten Gesamtrang sein bestes Ergebnis in dieser JGP-Saison. Der zweifache Saisonsieger Mikhail Zuev musste sich mit Rang vier begnügen. Für den Schachnachwuchs gibt es noch einen Wettbewerb. am 22. April findet in Niederdorf die Team-Championship des Regionalverbandes CR Alto Adige statt.

5. Etappe in Lichtenberg am 18. März 2018

Open A (Kat. U18, U14) - Endstand nach 9 Runden

Nr.	NAME	Elo	Kat.	Punkte	Buc1	BucT	S-B
1	Hofmann Lorenz	1178	U18	7.5	44.5	46.5	36.75
2	Casadio Niccolò	1421	U14	7.5	44.0	48.5	39.50
3	Arato Francesco	1103	U18	6.5	40.5	42.0	27.50
4	Zuev Mikhail	1463	U14	6.0	45.5	49.5	30.00
5	Maier Felix	1054	U18	5.5	46.0	49.0	26.50
6	Haller Quentin	1288	U14	5.0	46.5	50.5	26.00
7	Paparella Nicole Samantha	1292	f18	5.0	45.0	46.5	21.00
8	Klotzner Matthias	1249	U14	5.0	40.5	42.5	18.50
9	Hulinsky Viktor	993	U14	5.0	37.0	38.5	17.00
10	Comploi Marcel	1134	U14	5.0	37.0	38.5	15.00
11	Anvidalfarei David	900	U14	5.0	32.5	34.0	14.00
12	Egger David	970	U18	4.5	47.0	49.0	20.25
13	Florian Andreas	1172	U18	4.5	37.5	39.0	14.00
14	Sartore Pascal	909	U14	4.0	38.5	40.0	12.00
15	Lantschner Arnold	1017	U18	4.0	31.5	33.0	8.50
16	Mair Josef	0	U18	3.0	31.0	32.5	5.00
17	Rieger Anna	806	f18	2.0	32.5	34.0	5.00
18	Paparella Aurora Carol	800	f18	2.0	30.0	31.5	3.00
19	Strimmer Jens	800	U18	1.5	31.5	33.0	2.75
20	Mair Emil Bertrand	800	U14	1.5	30.5	32.0	2.75

Höchster Elozuwachs: Lorenz Hofmann

Open B (Kat. U12, U10) - Endstand nach 9 Runden

Nr.	NAME	Elo	Kat.	Punkte	Buc1	BucT	S-B
1	Niederfriniger Jakob	1148	U10	9.0	43.0	47.0	47.00
2	Giacomazzi Anna	993	f12	7.5	44.5	47.5	36.00
3	Comploi Bean	893	U10	6.5	46.5	50.5	31.50
4	Piazza Alex	954	U12	5.5	39.0	42.5	21.75
5	Spinnato Dario	800	U12	5.5	36.5	39.5	21.25
6	Mair Anton Richard	830	U12	5.0	47.5	50.5	22.50
7	Osanna Franjo	923	U10	5.0	46.5	50.0	22.00
8	Paparella Noel Bastien	800	U12	5.0	46.0	49.5	23.50
9	Rizzoli Felix Johann	821	U10	5.0	39.5	41.0	17.50
10	De Munari Antonio	891	U10	4.5	42.5	44.0	17.75
11	Egger Philipp	800	U10	4.5	38.5	40.0	13.25
12	Wallnöfer Leo	800	U10	4.5	38.0	39.5	15.25
13	Comploi Gabriel	863	U12	4.0	41.5	45.0	15.50
14	Anvidalfarei Gabriel	812	U10	4.0	34.5	36.0	11.00
15	Kofler Felix	800	U10	4.0	33.0	34.5	10.50
16	Zavaleta Lorenzo	0	U12	4.0	30.0	31.5	10.75
17	Galetti Fabio	0	U12	3.5	34.5	36.0	9.50
18	Hertoge Anton	0	U10	3.5	33.0	34.5	10.25
19	Eller Leoni(W)	800	f12	2.0	32.0	33.5	4.00
20	Tataru Sebastian	0	U10	2.0	29.5	31.0	5.50
21	Predelli Luca(W)	0	U12	1.5	28.5	30.0	3.25

Ohne Fleiß kein Preis: Die Gesamtsieger des JGP



22.03.2018 Im Anschluss des JGP-Turniers in Lichtenberg hat die Jugendkoordinatorin Carmen Lantschner die Gesamtwertungen erstellt und den vier Gewinnern und den beiden Gewinnerinnen die Preise überreicht.

Kategorie U18: Diese Altersgruppe verlief sehr ausgeglichen und brachte in fünf Etappen drei verschiedene Tagessieger hervor. Am beständigsten spielte Andreas Florian von der SG

Kaltern/Tramin. Er sicherte sich zwei Tagessiege und gewann die Gesamtwertung mit elf Punkten Vorsprung vor Arato Francesco (Arci) und Felix Maier.

Kategorie U18 Mädchen: Nicole Samantha Paparella war hier die klare Favoritin. Diese Rolle stellte sie mit vier Tagessiegen bei vier Teilnehmern eindrucksvoll unter Beweis. Damit war ihr der Gesamtsieg nicht zu nehmen. Der zweite Platz ging an ihre Schwester Aurora Carol.

Kategorie U14: In dieser Gruppe beherrschte ein spannender Zweikampf zwischen Niccolò Casadio und Mikhail Zuev das Geschehen. Erst am letzten Spieltag setzte sich Casadio durch. Der Meraner wurde Zweiter vor Quentin Haller (Wipptal Schach).

Kategorie U12: Der Weg zum Gesamtsieg führte in dieser Kategorie über den Meraner Matthias Klotzner. Mit vier Tagessiegen hat er die Weichen schon vor dem Finale auf Sieg

gestellt. Alex Piazza (Gröden) und Gabriel Comploi (Brixen/Milland) holten die Plätze zwei und drei.

Kategorie U12 Mädchen: Auch in dieser Gruppe gab es im Saisonsverlauf drei verschiedene Siegerinnen. Am Ende konnte sich Anna Giacomazzi (Arci Scacchi) klar durchsetzen. Auf die Plätze zwei und drei kamen Spielerinnen der SG Kaltern/Tramin, Sofia Hauser und Thea Windegger.

Kategorie U10: Wer diese Kategorie gewinnen wollte, musste sich gegen Jakob Niederfriniger durchsetzen. Der Spieler des SV Lichtenberg ließ sich zu keiner Zeit die Butter vom Brot nehmen und sicherte sich überlegen den Gesamtsieg. Mit etwas Glück konnte sich Franjo Osanna den zweiten Platz hauchdünn vor dem Brixner Gabriel Comploi sichern.

Alle Sieger der JGP-Saison 2017/18 auf einen Blick:

Ort	Open A	U18	U18f	U14
Ehrenburg	M. Zuev	A. Florian	N. Paparella	M. Zuev
Tramin	N. Casadio	A. Borgese	N. Paparella	N. Casadio
Deutschnofen	M. Zuev	G. Ellemund	N. Paparella	M. Zuev
Bruneck	N. Casadio	A. Florian	M. Mistic	N. Casadio
Lichtenberg	L. Hofmann	L. Hofmann	N. Paparella	N. Casadio
Gesamt		A. Florian	N. Paparella	N. Casadio

Ort	Open B	U12	U12f	U10
Ehrenburg	M. Klotzner	M. Klotzner	A. Giacomazzi	J. Niederfriniger
Tramin	M. Klotzner	M. Klotzner	S. Hauser	J. Niederfriniger
Deutschnofen	M. Klotzner	M. Klotzner	A. Giacomazzi	J. Niederfriniger
Bruneck	M. Klotzner	M. Klotzner	T. Windegger	J. Niederfriniger
Lichtenberg	J. Niederfriniger	A. Piazza	A. Giacomazzi	J. Niederfriniger
Gesamt		M. Klotzner	A. Giacomazzi	J. Niederfriniger

JGP-2017/18-Gesamtwertung

Endstand:

Kategorie U18

Nr.	Name	Verein	Punkte
1.	Florian Andreas	Kaltern/Tramin	82,0
2.	Arato Francesco	Arci Scacchi	71,0
3.	Maier Felix	Kaltern/Tramin	53,0
4.	Borgese Alessio	Arci Scacchi	48,0
5.	Lantschner Arnold	Steinegg	46,0
6.	Maier Florian	Kaltern/Tramin	41,0
7.	Leiter Harald	Ehrenburg	37,0
8.	Perathoner Manuel	Gröden	36,0
9.	Ellemunt Valentin	Brixen/Milland	35,0
10.	Winding Felix	Ehrenburg	33,0
11.	Ellemund Gabriel	Gries	24,0
12.	Hofmann Lorenz	Naturns	20,0
13.	Sun Qjang Qjang	Arci Scacchi	18,0
14.	Strimmer Jens	Lichtenberg	16,0
15.	Egger David	Lichtenberg	12,0
16.	Pichler Phillipp	Deutschnofen	11,0
17.	Rizzo Gabriel	Arci Scacchi	10,0
18.	Mair Josef	Steinegg	9,0
19.	Armanini Edgar	Taufers	8,0
20.	Ragnoli Emiliano	Arci Scacchi	6,0
21.	Colleselli Daniel	Bruneck	6,0
22.	Seeber Matthias	Taufers	4,0

Kategorie U18 Mädchen

Nr.	Name	Verein	Punkte
1.	Paparella Nicole Samantha	Steinegg	92,0
2.	Paparella Aurora Carol	Richter/Lask	49,0
3.	Misic Milica	Bruneck	42,0
4.	Rieger Anna	Lichtenberg	33,0
5.	Untermarzoner Sara	Deutschnofen	17,0
6.	Plaickner Noemi	Taufers	17,0
7.	Stocker Marion	Deutschnofen	14,0

Kategorie U14

Nr.	Name	Verein	Punkte
1.	Casadio Niccolò	Richter/Lask	89,0
2.	Zuev Mikhail	Merania	85,5
3.	Haller Quentin	Wipptal	70,5

4.	Sartore Pascal	Brixen/Milland	45,0
5.	Anvidalfarei David	Gröden	44,0
6.	Hulinsky Viktor	Brixen/Milland	43,0
7.	Gitterle Leon	Naturns	37,0
8.	Leiter Thomas	Ehrenburg	37,0
9.	Gurschler Jan	Naturns	37,0
10.	Zhan Haojie	Arci Scacchi	34,0
11.	Demetz Josef	Gröden	34,0
12.	Comploi Marcel	Gröden	26,5
13.	Pamer Maximilian	Naturns	19,5
14.	Lantschner Daniel	Steinegg	17,0
15.	Donadello Lorenzo	Arci Scacchi	15,0
16.	Elford Louie	Brixen/Milland	13,0
17.	Mair Emil Bertrand	Algund	12,0
18.	Giuriato Gabriel	Arci Scacchi	9,5
19.	Hengl Philip	Ehrenburg	7,0
20.	Grünberger Alex	Gröden	6,0
21.	Schgaguler Felix	Steinegg	5,0
22.	Plaickner Paul	Taufers	5,0
23.	Dal Borgo Kristian	Brixen/Milland	5,0
24.	Kronbichler Rafael	Bruneck	4,0
25.	Mei Alessandro	Arci Scacchi	4,0
26.	Klotzner Jakob	Merania	4,0
27.	Gallmetzer Georg	Deutschnofen	3,0
28.	Pranter Maximilian	Taufers	2,0
29.	Campidell Felix	Bruneck	1,0
30.	Gruber Felix	Deutschhofen	0,0

Kategorie U12

Nr.	Name	Verein	Punkte
1.	Klotzner Matthias	Merania	90,0
2.	Piazza Alex	Gröden	74,0
3.	Comploi Gabriel	Brixen/Milland	58,0
4.	Spinnato Dario	Arci Scacchi	55,0
5.	Paparella Noel Bastien	Richter/Lask	47,5
6.	Gamper Linus Robert	Kaltern/Tramin	35,0
7.	Winding Leo	Ehrenburg	32,0
8.	Mair Anton Richard	Algund	30,0
9.	Baumann Armand	Brixen/Milland	29,0
10.	Hengl Philip	Ehrenburg	17,0
11.	Costadedoi Fabian	Ehrenburg	15,0
12.	Tschinkel Manuel	Naturns	12,0
13.	Gutmann Leo	Kaltern/Tramin	10,0
14.	Regis Alexander	Bruneck	10,0
15.	Zavaleta Lorenzo	Richter/Lask	10,0
16.	Galetti Fabio	Richter/Lask	8,0

17.	Leiter Aashish	Taufers	8,0
18.	Pranter Alexander	Taufers	7,0

Kategorie U12 Mädchen

Nr.	Name	Verein	Punkte
1.	Giacomazzi Anna	Arci Scacchi	91,0
2.	Hauser Sofia	Kaltern/Tramin	74,0
3.	Windegger Thea	Kaltern/Tramin	42,5
4.	Baumann Silvia	Brixen/Milland	26,0
5.	Thaler Jana	Deutschnofen	14,0
6.	Reiterer Hannah	Kaltern/Tramin	12,0
7.	Munter Elisa	Deutschnofen	12,0
8.	Gibitz Thea	Deutschnofen	11,0
9.	Santa Annalena	Deutschnofen	10,0
10.	Eller Leoni	Lichtenberg	0,0

Kategorie U10

Nr.	Name	Verein	Punkte
1.	Niederfriniger Jakob	Lichtenberg	93,0
2.	Osanna Franjo	Kaltern/Tramin	68,5
3.	Comploi Bean	Gröden	68,0
4.	De Munari Antonio	Arci Scacchi	65,0
5.	Rizzoli Felix Johann	o. V.	62,0
6.	Veneri Thomas	Arci Scacchi	33,0
7.	Donadello Luca	Arci Scacchi	28,0
8.	Anvidalfarei Gabriel	Gröden	21,0
9.	Kofler Felix	Lichtenberg	19,0
10.	Demetz Bean	Gröden	18,5
11.	Egger Philipp	Arci Scacchi	18,0
12.	Wallnöfer Leo	Lichtenberg	18,0
13.	Osanna Finn	Kaltern/Tramin	16,0
14.	Obexer Jack	Brixen/Milland	14,0
15.	Stuppner Johannes	Deutschnofen	12,0
16.	Plank Felix	Brixen/Milland	11,0
17.	Pfeifer Laurin	Deutschnofen	9,0
18.	Gurschler Anton	Naturns	6,0
19.	Gamper Nathan	Kaltern/Tramin	6,0
20.	Hertoge Anton	Lichtenberg	6,0
21.	Tataru Sebastian	Lichtenberg	5,0
22.	Spögler Oliver	Deutschnofen	5,0

Der Jugend-Grand-Prix hat seine Gesamtsieger

SCHACH: Nachwuchs-Serie mit dem 5. Turnier in Lichtenberg beendet – Die Italienmeisterschaften sind die letzten Höhepunkte einer spannenden Saison

LICHTENBERG (mak). Die Jugend-Grand-Prix-Saison ist Geschichte. Sie wurde mit dem 5. und finalen Turnier in Lichtenberg beendet.

Dabei konnten sich die Herren des SV Lichtenberg besonders über den Sieg ihres Schützlings Jakob Niederfringer im Open B freuen. In Abwesenheit des bisherigen Seriensiegers Matthias Klotzner glänzte der U10-Spieler mit einer 100-prozentigen Erfolgsausbeute von 9 aus 9. Mit dem Respektabstand von 1,5 Punkten war Anna Giacomazzi vom ARCI Bozen nicht nur die Beste in der Mädchenkategorie, sondern sicherte sich Platz 2 in der Gesamtwertung. Einen weiteren Zähler zurück lag Bean Comloi auf Rang 3, gefolgt von Alex Pia-



Die Jugend-Grand-Prix-Gesamtsieger 2017/2018, von links Andreas Florian, Niccoló Casadio, Matthias Klotzner, Jakob Niederfringer (vorne), Nicole Samantha Paparella und Anna Giacomazzi.

Team Championship“-Sieger ermittelt, ein U16-Mannschaftsturnier mit 3 Spielern, bevor die Italienmeisterschaften anstehen. Vom 10. bis 13. Mai werden in Montesilvano die Schulmeisterschaften ausgetragen, vom 1. bis 8. Juli in Scalea (Kalabrien)

die U16-Titelkämpfe. Die Ergebnisse von Lichtenberg:

Open A (U18 und U14): 1. Lorenz Hofmann (Jambo Naturns) 7,5 Punkte (44,5 Buchholzpunkte); 2. Niccoló Casadio (Richter LASK Bozen) 7,5 (44); 3. Francesco Arato (ARCI Bozen) 6,5; 4. Mikhail Zuev (Merania) 6; 5. Felix Maier (Kaltem Tramin) 5,5; 6. Quentin Haller (Wipptal Schach) 5 (46,5); 7. Nicole Samantha Paparella (Raika Steinregg) 5 (45). **Open B (U12 und U10):** 1. Jakob Niederfringer (Lichtenberg) 9; 2. Anna Giacomazzi (ARCI) 7,5; 3. Bean Comloi 6,5; 4. Alex Piazza (beide Gröden) 5,5 (39); 5. Dario Spinnato de Gröden) 5,5 (39); 6. Anton Richard Mair (Altegg) 5 (47,5); 7. Franjo Osanna (Kaltem Tramin) 5 (46,5); 8. Noel Bastian Paparella (Richter LASK) 5 (46); 9. Felix Johann Rizzoli (Bozen) 5 (39,5). **Gesamtwertung Jugend-Grand-Prix 2017/18: U18, Burschen:** 1. Andreas Florian (Kaltem Tramin) 82 Punkte; 2. Francesco Arato (ARCI) 71; 3. Felix

Maier 53; 4. Alessio Borgese (ARCI) 48; 5. Arnold Lantschner (Steinregg) 46. **Mädchen:** 1. Nicole Samantha Paparella (Steinregg) 92; 2. Aurora Carol Paparella (Richter LASK) 49; 3. Milica Mistic (Bruneck) 42. **U14, Buben:** 1. Niccoló Casadio (Richter LASK) 89; 2. Mikhail Zuev (Merania) 85,5; 3. Quentin Haller (Wipptal Schach) 70,5; 4. Pascal Sartore (Brixen Milland) 45; 5. David Anvidalfarei (Gröden) 44. **U12, Buben:** 1. Matthias Klotzner (Merania) 90; 2. Alex Piazza (Gröden) 74; 3. Gabriel Comploi (Brixen Milland) 58; 4. Dario Spinnato (ARCI) 55; 5. Noel Bastian Paparella (Richter LASK) 47,5. **Mädchen:** 1. Anna Giacomazzi (ARCI) 91; 2. Sofia Hauser 74; 3. Thea Windegger (beide Kaltem Tramin) 42,5. **U10, Buben:** 1. Jakob Niederfringer (Lichtenberg) 93; 2. Franjo Osanna (Kaltem Tramin) 48,5; 3. Bean Comploi (Gröden) 68; 4. Antonio De Muzoli (ARCI) 65; 5. Felix Johann Rizzoli (Bozen) 62.

© Alle Rechte vorbehalten

Michl Seebachers nächster Sieg



22.01.2018 Drei Wochen nach dem Gewinn der Puschtra Chess Tour hat Michael Seebacher den nächsten Erfolg eingeehmt. Am Rande der regionalen U16-Landesmeisterschaft des Regionalverbandes CR Alto Adige gewann der Meisterkandidat des SK Klausen die Junioren-Landesmeisterschaft des ASV Südtiroler Schachbund.

Mit der zehnten Austragung der Junioren-Landesmeisterschaft feierte der ASV Südtiroler Schachbund ein kleines Jubiläum.

Trotzdem erreichte das Teilnehmerfeld weder Qualität noch die Quantität des Vorjahres, als die Meisterschaft in St. Ulrich abgehalten wurde. Der Wille, das Turnier zu spielen war da, und so nahmen die Teilnehmer auch in Kauf, dass das Organisationsteam mit Andreas Steger und Schiedsrichter Gerhard Bertagnolli den Ausrichtungsmodus änderten. Für die Teilnehmer galt es, ein Rundenturnier zu spielen.

Die Rollen waren klar verteilt. Michl Seebacher startete als Elofavorit und bestätigte das auf eindrucksvolle Weise und sieben Siegen in sieben Partien. Für ihn war es der zweite Titelgewinn. Im Vorjahr musste er sich denkbar knapp mit dem vierten Rang begnügen.

Schritt halten konnte nur der Grödner Vertreter David Dejori, der aber das direkte Duell verlor, aber die restlichen Partien gewann und Rang zwei holte.

Mit zwei Punkten Rückstand sicherte sich der für Gries spielende Brixner Gabriel Ellemund den dritten Platz.

10. Junioren-Landesmeisterschaft 2018

am 21. Januar 2018 in Brixen

Endstand nach der 7. Runde

Pos	Name	Verein	P	S-B
1	Seebacher Michael	Klausen	7,0	21,00
2	Dejori David	Gröden	6,0	15,00
3	Ellemund Gabriel	Gries	4,0	7,50
4	Lantschner Carmen	Steinegg/Raiffeisen	3,5	8,00
5	Maier Fridolin	SG Kaltern/Tramin	3,0	5,00
6	Borgese Alessio	Arci Scacchi	3,0	4,50
7	Lantschner Arnold	Steinegg/Raiffeisen	1,0	2,00
8	Herrenhofer Daniel	Arci Scacchi	0,5	0,50

U16-Regionalmeisterschaft: Keine Klarheit zwischen Zuev und Haller



Bei der gestrigen regionalen U16-Landesmeisterschaft konnten sich in mehr oder weniger allen Kategorien die Favoriten durchsetzen. Auch der Meraner Mikhail Zuev. Er sicherte sich den Titel in der U14 dank der besseren Buchholzwertung, nachdem er sich in der vierten Runde gegen

Quentin Haller remis trennte.

Aus allen Landesteilen waren sie gekommen, die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der diesjährigen U16-Meisterschaft des regionalen Verbandes CR Alto Adige. In Summe waren es 46 Spieler aus zwölf Vereinen, welche die Verantwortlichen ganz schön am Laufen hielten. Im Vorfeld galt die Hauptaufmerksamkeit der neuen Regelung, dass alle Spieler im Besitz der FSI-Mitgliedschaft sein müssen.

Nicht neu, aber erstmals zu 100 Prozent umgesetzt haben die Verantwortlichen die Regelung zur Erstellung der Setzliste. Da das Turnier vom nationalen Verband FSI bei der FIDE zur Auswertung für die FIDE-Rapid-Elo gemeldet wird, war das erste Kriterium die entsprechende Ratingwertung, sofern die Teilnehmer eine solche bereits erworben haben. Das haben deren acht. Anschließend galt die Standard-FIDE-Rating (zwei Teilnehmer), gefolgt vom nationalen Rating. Merkwürdig und vor allem diskussionswürdig bleibt die Regelung, dass für ungewertete Spieler die Zahl 1440 als Richtlinie gilt. Die vollständige Anwendung dieser Regelung führt zu teils grotesk wirkenden Setzlisten. Als Beispiel mag man die Kategorie U12 nehmen, wo mit Anna Giacomazzi und Matthias Klotzner zwei der besten Spieler ihre Altersgruppe die letzten beiden Plätze einnehmen.

In den Kategorien U10/U8 und U16 bestand das Teilnehmerfeld aus acht beziehungsweise aus sieben Spielern. Die Organisatoren, Schiedsrichter Gerhard Bertagnolli und Andreas Steger, wollten kein Risiko eingehen und ein „Auslosungsdesaster“ wie im Vorjahr in St. Ulrich vermeiden. So wurde die zu spielende Rundenzahl auf sieben erhöht. Den leicht zu errechnenden Zeitaufwand lässt sich in der U10 erfahrungsgemäß leicht aufholen, bei der U16 jedoch nicht. Die Bemühungen, eine Runde „schnell“ einzuschieben und auf diese Weise so wenig Zeit wie möglich zu verlieren, erwiesen sich als Bumerang: Zwei Teilnehmer zogen es vor, sich nach der vierten Runde zurückzuziehen.

Ansonsten bestimmte der Kampfgeist das Geschehen. Und es waren die Favoriten, die am Ende der Veranstaltung die Nase vorne hatten. So zum Beispiel in der U16. Dort ließ Nicole Samantha Paparella den Buben keine Chance und sicherte sich mit sechs Punkten einen souveränen Sieg. Zum Sieger der Buben krönte sich Andreas Florian.

Spannung herrschte in der U14, wo es mit Mikhail Zuev und Quentin Haller zwei klare Favoriten gab. Beide gewannen alle Partien, aber der Meraner sicherte sich den Sieg dank besserer Buchholzwertung, nachdem die direkte Begegnung remis endete. Den Sieg bei den Mädchen holte sich Marina Mistic.

Die größte Mädchenkonkurrenz ging in der U12 an den Start. Wie nicht anders erwartet war es Anna Giacomazzi, die dabei als Siegerin hervorging. Den Sieg

konnte man von Niccolò Casadio erwarten, war er doch der haushohe Favorit. Mit sechs Punkten ließ er keinen Zweifel aufkommen. Eine 100-prozentige Punktausbeute lieferte auch Jakob Niederfriniger ab. Er sicherte sich den Titel der U10.



Das Siegerbild von Brixen: hinten stehend von links nach rechts Andreas Florian, Mikhail Zuev, Milica Mistic, Nicole S. Paparella. Vorne: Niccolò Casadio, Jakob Niederfriniger, Silvia Baumann und Anna Giacomazzi.

Nach dem aktuellen Stand haben sich die folgenden Spieler für die U16-Italienmeisterschaft in Scalea qualifiziert:

Andreas Florian, Franjo Osanna (Kaltern/Tramin), Valentin Ellemunt, Pascal Sartore, Silvia Baumann, Jack Obexer (Brixen/Milland), Manuel Perathoner, Marcel Comploi, Alex Piazza (Gröden), Jan Gurschler (Naturus Jambo), Milica Mistic (Bruneck), Niccolò Casadio (Richter/Lask), Anna Giacomazzi (Arci Scacchi) und Jakob Niederfriniger (Lichtenberg). Die Bestätigung seitens der FSI steht aber noch aus.

Nichole Samantha Paparell (Raika Steinegg), Mikhail Zuev, Jakob und Matthias Klotzner (Merania) und Quentin Haller (Wipptal Schach) sind aufgrund ihrer nationalen Kategoriezugehörigkeit spielberechtigt.

Medaillenstatistik:

Rg	Verein	G	S	B
1	Brixen/Milland	2	1	
		2	1	
3	Kaltern/Tramin	1	2	1
4	Merania	1		1
5	Lichtenberg	1		
	Arci Scacchi	1		
	Bruneck	1		
8	Gröden		1	3
9	Wipptal Schach		1	

Campionato regionale U10

Kreuztabelle nach Runde 7

Pos	ID	NAME	Rtg	Fed	Pts	1	2	3	4	5	6	7	8
1	7	NC Niederfringer Jakob	1401	ITA	7.0	■	1	1	1	1	1	1	1
2	5	NC Osanna Franjo	1440	ITA	5.5	0	■	1	À½	1	1	1	1
3	8	NC Comploi Bean	1383	ITA	5.0	0	0	■	1	1	1	1	1
4	2	NC Demetz Bean	1440	ITA	4.5	0	À½	0	■	1	1	1	1
5	3	NC Kofler Felix	1440	ITA	3.0	0	0	0	0	■	1	1	1
6	6	NC Plank Felix	1440	ITA	2.0	0	0	0	0	0	■	1	1
7	1	NC Baumann Silvia	1440	ITA	1.0	0	0	0	0	0	0	■	1
8	4	NC Obexer Jack	1440	ITA	0.0	0	0	0	0	0	0	0	■

Campionato regionale U12

Tabelle nach Runde 6 (letzte Runde)

Pos	ID	T	NAME	Rtg	PRtg	Fed	Pts	DirE	BucT	S-B	APRO
1	1	2N	Casadio Niccolo'	1580	2168	ITA	6.0	0.0	21.0	21.00	1487.7
2	7	NC	Piazza Alex	1440	1700	ITA	5.0	0.0	18.5	12.50	1490.5
3	12	NC	Klotzner Matthias	1220	1553	ITA	4.0	1.0	20.5	9.50	1519.2
4	11	NC	Giacomazzi Anna	1226	1552	ITA	4.0	0.0	22.0	12.00	1558.0
5	4	NC	Gamper Linus Robert	1440	1391	ITA	3.0	0.0	19.5	5.50	1515.2
6	3	NC	Comploi Gabriel	1440	1404	ITA	3.0	0.0	18.5	6.50	1436.7
7	9	NC	Tschinkel Manuel	1440	1428	ITA	3.0	0.0	18.0	5.00	1462.8
8	5	NC	Hauser Sofia	1440	1404	ITA	3.0	0.0	15.5	3.50	1358.5
9	2	NC	Baumann Armand	1440	1302	ITA	2.0	0.0	17.5	1.50	1449.7
10	10	NC	Windegger Thea	1440	1247	ITA	1.5	0.0	15.5	1.25	1348.7
11	8	NC	Spinnato Dario	1440	1167	ITA	1.0	0.0	15.0	0.50	1341.0
12	6	NC	Paparella Noel Bastien	1440	1002	ITA	0.5	0.0	14.5	0.75	1350.2

Campionato regionale U14

Tabelle nach Runde 6 (letzte Runde)

Pos	ID	T	NAME	Rtg	PRtg	Fed	Pts	DirE	BucT	S-B	APRO
1	2	3N	Zuev Mikhail	1476	1833	ITA	5.5	0.5	24.0	21.25	1549.2
2	1	2N	Haller Quentin	1556	1818	ITA	5.5	0.5	22.5	19.75	1537.7
3	17	NC	Comploi Marcel	1368	1620	ITA	4.5	0.0	19.0	11.50	1371.8
4	12	NC	Klotzner Jakob	1429	1556	ITA	4.0	0.0	22.0	12.75	1498.7
5	15	NC	Gurschler Jan	1383	1564	ITA	4.0	0.0	19.5	8.50	1401.2
6	13	NC	Sartore Pascal	1404	1537	ITA	4.0	0.0	17.0	8.50	1329.7
7	11	NC	Pamer Maximilian	1440	1369	ITA	3.5	0.0	18.0	7.50	1456.6
8	16	NC	Gitterle Leon	1380	1432	ITA	3.0	0.0	23.0	9.00	1534.5
9	18	NC	Demetz Josef	1341	1423	ITA	3.0	0.0	20.0	8.00	1447.0
10	10	NC	Misic Milica	1440	1447	SRB	3.0	0.0	20.0	7.00	1459.3
11	14	NC	Hulinsky Viktor	1395	1394	ITA	3.0	0.0	19.5	5.50	1453.7
12	7	NC	Gruenberger Alex	1440	1387	ITA	3.0	0.0	17.5	5.00	1346.7
13	3	NC	Anvidalfarei David	1440	1375	ITA	3.0	0.0	12.5	2.50	1134.5
14	5	NC	Giuriato Gabriel	1440	1275	ITA	2.5	0.5	14.0	3.00	1255.8
15	6	NC	Grillo Paolo	1440	1280	ITA	2.5	0.5	13.0	3.00	1211.6
16	19	NC	Paparella Aurora Carol	1158	1191	ITA	2.0	0.0	15.0	3.00	1218.8
17	9	NC	Lantschner Daniel	1440	1281	ITA	2.0	0.0	14.5	2.50	1257.5
18	4	NC	Elford Louie	1440	621	ITA	1.0	0.0	16.5	0.50	1427.6
19	8	NC	Kronbichler Rafael	1440	569	ITA	1.0	0.0	14.5	1.50	1349.4

Campionato regionale U16

Kreuztabelle nach Runde 7

Pos	ID	NAME	Rtg	Fed	Pts	1	2	3	4	5	6	7
1	4	1N Paparella Nicole Samantha	1516	ITA	6.0	■	1	1	1	1	+	1
2	1	3N Florian Andreas	1446	ITA	5.0	0	■	1	1	1	1	+
3	6	NC Ellemunt Valentin	1440	ITA	4.0	0	0	■	1	1	+	+
4	5	NC Perathoner Manuel	1377	ITA	3.0	0	0	0	■	1	+	1
5	3	NC Colleselli Daniel	1440	ITA	1.0	0	0	0	0	■	1	0
6	2	NC Rizzo Gabriel	1440	ITA	1.0	-	0	-	-	0	■	1
7	7	NC Ragnoli Emiliano	1440	ITA	1.0	0	-	-	0	1	0	■

Schachnachwuchs spielt um Titel

U16-Landesmeisterschaft in Brixen – 42 Teilnehmer aus 12 Vereinen ·
Für die Besten winkt die Teilnahme an Italienmeisterschaft

U16: Südtirols Nummer 1 in der Damenwelt, Nicole Samantha Paparella (Raika Steinegg), ließ sich in der U16 von den gleichaltrigen Burschen nicht bremsen und holte sich mit einer 100-prozentigen Ausbeute (6 aus 6) den Titel, gefolgt von Andreas Florian (Kaltern Tramin, 5) und Valentin Ellemund (Brixen Milland, 4).

U14: In dieser Altersklasse war der Ausgang bis zuletzt unklar, da sich die beiden Favoriten Mikhail Zuev und Quentin Haller ein Kopf-an-Kopf-Rennen bis zum Ende der 6 Runden lieferten. Sie trennten sich in Runde 4 mit einem Remis, konnten aber alle restlichen Partien für sich entscheiden, sodass der Computer den Sieger zu berechnen hatte. In der Feinwertung hatte dabei Zuev mit 1,5 Buchholzpunkten gegenüber Haller die Nase vorne. Bei den Mädchen ging der Titel mit 3 Zählern an die für Bruneck ins Rennen gegangene Serbin Milica Misci.

U12: Alle 6 Partien entschied auch Niccolò Casadio (Richter LASK Bozen) für sich. Dahinter klassierte sich Alex Piazza, der nur gegen Casadio verlor, alle anderen Partien aber gewann. Auf je 4 Zähler kamen Matthias Klotzner und Anna Giacomazzi. U10 und U8: Wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl wurden diese beiden Altersklassen zusammgelegt. Auch hier setzte sich der Sieger Jakob Niederfriniger am Ende der 7 Runden mit voller Punktezahl durch (7 aus 7). Junioren: Auch die Junioren



Die U16-Landesmeister auf einen Blick, hinten von links Andreas Florian, Mikhail Zuev, Milica Misci und Nicole Samantha Paparella, vorne v.l. Niccolò Casadio, Jakob Niederfriniger, Silvia Baumann und Anna Giacomazzi.

konnten sich in Brixen messen. Die 8 Teilnehmer bestritten ein Rundenturnier, das der Klausner Meisterkandidat und Elofavorit Michael Seebacher für sich entschied. Rang 2 ging an den Grödner David Dejori, gefolgt vom Brixner Gabriel Ellemund, der in der SMM heuer für Gries Bozen auf Punktejagd geht.

Schach: Ergebnisse der U16-Titelkämpfe

U16: 1. Nicole Samantha Paparella (Raika Steinegg) * 6 Punkte; Andreas Florian (Kaltern Tramin) * 5; 3. Valentin Ellemund (Brixen Milland) * 4; 4. Manuel Perathoner (Gröden) * 3. **U14:** 1. Mikhail Zuev (Merania) * 5,5 (24 Buchholzpunkte); 2. Quentin Haller (Wipptal Schach) * 5,5 (22,5); 3. Marcel Comploi (Gröden)

* 4,5; 4. Jakob Klotzner (Merania) * 4 (22); 5. Jan Gurschler (Jambo Naturns) * 4 (19,5); 6. Pascale Sartore (Brixen Milland) * 4 (17); 10. Milica Misci (Bruneck) * 3 (1. Mädchen). **U12:** 1. Niccolò Casadio (Richter/LASK Bozen) * 6; 2. Alex Piazza (Gröden) 5; 3. Matthias Klotzner (Merania) * 4; 4. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) * 4 (1. Mädchen). **U10 und U8:** 1. Jakob Niederfriniger (Lichtenberg) * 7; 2. Franjo Osanna (Kaltern Tramin) * 5,5; 3. Bean Comploi (Gröden) 5; 4. Bean Demetz (Gröden) 4,5. 7. Silvia Baumann (Brixen Milland) * 1 (1. Mädchen U 8), 8. Jack Obexer Brixen Milland, 1. Buben U8). **Junioren:** 1. Michael Seebacher (Klausen) 7; 2. David Dejori (Gröden) 6; 3. Daniel Ellemund (Gries Bozen) 4; 4. Carmen Lantschner (Steinegg) 3,5. **Anmerkung:** Die mit einem Sternchen (*) versehenen Namen sind für die U16-Italienmeisterschaft qualifiziert.

200 Schüler spielen Schach in der Handballhalle



04.03.2018 Das Schulschachturnier hat in diesem Jahr wieder die Marke von 200 beteiligten Schülern übertroffen. Genau 204 Spieler und Spielerinnen verteilten sich auf 43 Mannschaften, die in neun Kategorien um den Sieg kämpften. Die meisten Siegermannschaften führten aus dem Südtiroler Schachzirkus bekannte Namen an.

Erfreulicherweise konnten die Organisatoren einen Anstieg der Teilnehmerzahlen verzeichnen. Im Vorjahr waren 36 Mannschaften und 177 Spieler und Spielerinnen anwesend. Ein

Rückgang war nur in der Gruppe der Grundschüler zu verzeichnen, in der nur vier Mannschaften um die Medaillen kämpften. In der Kategorie der Jugend konnten die Mädchen unter sich ein eigenes Turnier spielen, nach dem sich genügend Mannschaften einschrieben.

Grundschüler („Pulcini“): Einen Start-Ziel-Sieg feierte der Schulsprengel Tramin bei den jüngsten Teilnehmern. Leo Gutmann, Linus Robert Gamper, Franjo Osanna, Erik Zwerger und Florian Oberhofer errangen in sechs Partien elf Mannschaftspunkte.

Mädchenmannschaften waren hier nicht beteiligt.

Mittelschüler Kat. B („Ragazzi“): In dieser Gruppe waren die Mädchenmannschaft in der Mehrheit. Am besten schnitt das Team der Mittelschule Kaltern ab. Mirjam Morandell, Sofia Hauser, Thea Windegger, Hannah Reiterer erzielten zusammen in vier Begegnungen drei Mannschaftssiege. Den Gesamtsieg und damit den Erfolg bei den männlich/gemischten Teams holte sich die MS Eppan. Niccolò Casadio führte seine Mannschaftsfreunde Elias Leimgruber, Alexander Giuliani und Florian Weiss zum Erfolg.

Mittelschüler Kat. A („Kadetten“): Die MS Blumau war zwar nicht unbedingt der große Favorit, aber als Mitfavorit musste man diese Mannschaft auf der Rechnung haben. Das Team mit Luca Basso, Daniel Lantschner, Markus Psenner, Felix und Moritz Schgaguler setzten sich schließlich recht souverän durch und gaben nur einen Mannschaftspunkt ab. Pech hatte vor allem die MS Obermais (mit Mikhail Zuev und Jakob Klotzner), das ungeschlagen blieb, aber nur Vierte wurde.

Die IC Bolzano IV Oltrisarco stellte das einzige Mädchenmännschaft. Hier spielten Chelsea Ahumah, Marika Kerschbaumer, Emily Rampado, Giulia Zito und Ilaria Banino, die immerhin drei Mannschaftspunkte errangen.

Jugend („Allievi“): Die Anwesenheit von fünf Mädchenmannschaften ermöglichte die Durchführung eines getrennten Turniers. Julia Perathoner, Greta Hofer, Sonia Ortlinghaus, Lena Scrinzi, Susanna Blasblicher und Sophie Schroffenegger setzten sich in allen Begegnungen durch und erhielten die Siegertrophäe.

Einen spannenden Kampf gab es bei den männlich/gemischten Mannschaften. Zwei Teams beendeten den funfundigen Wettstreit mit neun Punkten. Die IISS Galilei aus Bozen mit Simone Fratucello, Francesco Arato, Gabriel Voss, Alessio Borgese, Maicol Pini und Luis Ramos hatten jedoch einen Brettpunkt mehr und sicherten sich damit den Sieg vor der TFO Bozen (mit Andreas Florian). Die Brettpunkte waren auch im Kampf um den dritten Rang entscheidend, nach dem gleich drei Mannschaften punktgleich waren. Dieser ging an das GYM TFO aus Brixen.

Junioren („Juniores“): An Spannung kaum zu überbieten war die Kategorie der ältesten Teilnehmer. Eine Runde vor Schluss lag die TFO Bozen (mit David Dejori) mit einem Punkt Vorsprung an der ersten Stelle. Dem Team gelang es jedoch nicht, diese Position über die Ziellinie zu bringen. Es verlor in der letzten Runde gegen das sechste Team der RG TFO Bau BZ (mit Daniel Ringler und Philipp Depaoli), das mit diesem Sieg acht Mannschaftspunkte und Chancen auf den Gesamtsieg hatte. Daraus wurde aber nichts. Die WFO Bozen (mit Michael Seebacher, Pattick Öttl, Benjamin Rossi, Matthias Ebner und Daniel Cleva) schlug die GYM Bozen mit 4:0 und holte das Team der RG TFO Bau nach Punkten ein, hatte aber 1,5 Brettpunkte mehr: Das war der Sieg.

Susanne Hirber, Lisa Alber, Lisa Maria Franzelin und Magdalena Prantl vom RG TFO Meran bildeten die einzige Mädchenmannschaft. Dem Team gelang immerhin ein Sieg.



Schulschach-Landesmeisterschaft 2018

am 2. März in der Handballhalle von Brixen

Beteiligte Mannschaften:	43
Beteiligte Schüler:	204
Wettkampfleiter:	Andreas Steger (FSI-CR Alto Adige)
Hauptschiedsrichter:	Stefano Darigo
Schiedsrichter:	Johann Schrott, Alexander Benvenuto, Alberto Perino
Bedenzeit pro Spieler:	30 Minuten
Auslosungsprogramm:	VegaTeam

Kategorie Grundschulen („Pulcini“) - Endstand nach sechs Runden:

Rg.	Mannschaft	ELO	MP	BP.
1	SSP Tramin	1440	11	20,0
2	GS Goethe	1440	9	16,5
3	GS Deutschnofen	1440	4	11,0
4	GS Taisten	1440	0	0,5

Kategorie Mittelschule A („Ragazzi“) - Endstand nach fünf Runden:

Rg.	Mannschaft	ELO	MP	BP.
1	MS Eppan 1	1476	7	11,5
2	MS Kaltern Mäd.	1440	6	9,5
3	IC Bolzano V-2	1440	4	8,0
4	SSP Deutschnofen Mäd/fem	1440	2	6,0
5	MS Fischnaller Mäd/fem	1440	1	5,0

Kategorie Mittelschule B („Cadetti“) – Endstand nach fünf Runden:

Rg.	Mannschaft	ELO	MP	BP.
1	MS Blumau	1440	9	16,0
2	IC Bolzano IV	1440	7	14,5
3	SSP BZ Stadtzentrum	1440	7	11,0
4	MS Obermais	1449	6	11,0
5	IC Bolzano V-1	1440	5	9,5
6	MS Eppan2	1440	4	9,5
7	MS Fischnaller	1440	4	8,5
8	MS Deutschnofen	1440	3	8,0
9	IC Bolzano IV Mäd/fem	1440	3	7,0
10	Schweitzer	1440	2	5,5

Kategorie Jugend (Allievi) – Mädchen, Endstand nach fünf Runden:

Rg.	Mannschaft	ELO	MP	BP.
1	GYM TFO BX Mäd/fem	1440	8	12,5
2	IISS Galilei Mäd/fem	1440	5	9,0
3	G.Carducci Mäd/fem	1461	3	7,0
4	RG TFO BZ Mäd/fem1	1440	2	6,0
5	RG TFO BZ Mäd/fem2	1440	2	5,0

Kategorie Jugend („Allievi“) - männlich/gemischt, Endstand nach fünf Runden:

Rg.	Mannschaft	ELO	MP	BP.
1	IISS Galilei mas1	1446	9	17,0
2	TFO Bozen	1440	9	16,0
3	GYM TFO Bx mas	1440	6	11,0
4	RG TFO Meran	1420	6	10,5
5	RG TFO Bau BZ4 (Manuel Perathoner)	1424	6	9,5
6	IISS Galilei mas2	1440	5	10,5
7	RG TFO Bau BZ5	1440	5	10,0
8	Lic.Torricelli BZ	1440	2	3,0
9	Kunst. St.Ulrich	1440	2	2,5

Kategorie Junioren („Juniore“) – Endstand nach fünf Runden:

Rg.	Mannschaft	ELO	MP	BP.
1	WFO Bozen	1600	8	15,5
2	RG TFO Bau BZ6	1446	8	13,0
3	TFO Bozen (David Dejori)	1527	7	12,0
4	GYM TFO Brixen	1492	7	11,5
5	IISS Galilei BZ	1440	5	12,0
6	Lic. Torricelli BZ	1440	5	9,5
7	GYM Bozen	1515	4	9,5
8	RG TFO Bau BZ 7	1440	4	7,0
9	RG TFO Meran Mäd/fem	1413	2	5,5
10	RG TFO Meran mas	1440	0	4,5

205 junge Denksportler in Brixen

SCHACH: Volks-, Mittel- und Oberschüler ermitteln bei der Landeesmeisterschaft die Besten

BRIXEN (mak). Die Brixner Handballhalle war notwendig, um 43 Mannschaften und 205 Spieler bei der Schul-Landesmeisterschaft im Schach zu beherbergen. Bereits wettkampferprobte Denksportler wie Anfänger gingen auch heuer in 5 Kategorien an den Start.

Eine erfolgreiche Titelverteidigung gelang der WFO Bozen bei den Junioren (4. und 5. Klasse Oberschule). Die Sieger bei den Mädchen vom Vorjahr, Susanna Hirber, Lisa Alber, Lisa Maria Franzelin und Magdalena Prandl vom RG TFO Meran, holten ebenfalls erneut den Titel.

5 teilnehmende Mädchenmannschaften ermöglichten es den Organisatoren, bei der Jugend (1. bis 3. Klasse Oberschule) ein eigenes Turnier auszurichten. Dabei setzte sich das GYM TFO Brixen mit Julia Perathoner, Greta Hofer, Sonia Ortlinghaus, Lena Scrinzi, Susanna Blasbichler und Sophia Schrofenegger durch.

Bei den Mittelschulen der Kategorie A (2. und 3. Klasse) zählte die MS Blumau nicht zu den Favoriten. Luca Basso, Daniel Lantschner, Markus Psenner sowie Felix und Moritz Schgaguler holten aber 11 Punkte und damit

den Landesmeistertitel. Pech hatte die MS Obermais mit Mikhail Zuev und Jakob Klotzner in ihren Reihen, die keine Partie verloren, aber trotzdem nur Viertel wurden.

Die einzige Mädchenmannschaft – „IC Bolzano IV Oltrisarco“ mit Chelsea Ahumah, Mariaka Kerschbaumer, Emily Ramado, Giulia Zito und Ilania Bonino – kamen auf 3 Punkte.

Niccoló Casadio führte seine Mitschüler Elias Leimgruber, Alexander Giuliani und Florian Weiss mit der Mittelschule Eppan und 7 Punkten im gemischten Team-Wettbewerb zum Sieg.

Bei den Mädchen, die mit 3 Teams vertreten waren, konnte sich das Kalterer Quartett Mirjam Morandell, Sofia Hauser, Thea Windegger und Hannah Reiterer durchsetzen.

Einen überlegenen Turniererfolg feierten die Traminer Grundschüler mit Leo Gutmann, Linus Robert Gamber, Franjo Osanna, Erik Zwerger und Florian Oberhofer.

Grundschulen: 1. Tramin 11 Mannschaftspunkte/20 Brettpunkte; 2. Goethe Bozen 9/16,5; 3. Deutschnofen 4/11. **Mittelschulen, Kategorie B (1. Klasse):** 1. MS Eppan I 7/11,5; 2. MS Kaltern (Mädchen) 6/9,5; 3. IC Bolza-



Die Spieler der Mittelschule Blumau, von links Markus Psenner, Luca Basso, Lehrer Walter Mader, Felix Schgaguler, Daniel Lantschner und Moritz Schgaguler.

no IV 24/8. **Kategorie A (2. und 3. Klasse):** 1. MS Blumau 9/16; 2. IC Bolzano IV 7/14,5; 3. SSP Bozen Stadtzentrum 5/9; 3. G. Carducci Bozen 3/7. **Junioren (4. und 5. Oberschule):** 1. WFO Bozen 8/15,5; 2. RG TFO Bau Bozen VI 19/17; 2. TFO Bozen 9/16; 3. GYM 8/13; 3. TFO Bozen 7/12.

Mädchen: 1. GYM TFO Brixen 6/11. **Mädchen (Kategorie B):** 1. ISS Gallilei Bozen 5/9; 3. G. Carducci Bozen 3/7. **Junioren (4. und 5. Oberschule):** 1. WFO Bozen 8/15,5; 2. RG TFO Bau Bozen VI 19/17; 2. TFO Bozen 9/16; 3. GYM 8/13; 3. TFO Bozen 7/12.

7th Youth Team Championship 2018

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	I Cigni	7	7	0	0	14	19	77,5
2	2	Chess Boys	7	5	1	1	11	14	59,5
3	3	Große Traminer Wudelen	7	4	2	1	10	16	52,3
4	9	Weißer Turm	7	3	2	2	8	10,5	40,8
5	7	ADJ I duri	7	4	0	3	8	10	35,5
6	4	All In	7	3	1	3	7	11,5	27,3
7	10	Kleine Wudelen (u12)	7	2	3	2	7	10,5	25
8	8	Schachbrettflytzer	7	2	2	3	6	11	15
9	6	Bambini scacchi	7	3	0	4	6	10,5	26,5
10	5	Gröden 2	7	3	0	4	6	9	30
11	11	Arci Picchia (u12)	7	2	2	3	6	8,5	15,8
12	14	I Barracuda (u12)	7	1	3	3	5	9	13
13	13	Schachmatt mit der Dame im Spiel	7	2	1	4	5	7,5	13,5
14	12	Gli Assi	7	1	2	4	4	6	13,5
15	15	Gli Unicorni	7	0	2	5	2	4,5	5,3

Teamaufstellung mit Einzelergebnissen

5. ADJ I duri (EloDS:936, Wtg1: 8 / Wtg2: 10)														
Br.	Name	Elo	Land	FidelID	1	2	3	4	5	6	7	Pkt.	Anz	EloDS
1	Demetz Josef (C)	912	ITA		1	1	0	0	0	0	1	3	7	1121
2	Piazza Alex	939	ITA		-	1	0	0	1	0	0	2	7	1063
3	Anvidalfarei David	957	ITA		1	1	1	0	1	0	1	5	7	1061

Demetz Josef (C) 912 ITA Rp:1071							
Rd.	Snr	Name	Elo	Land	Pkt.	Erg.	Br.
1	21	Zavaleta Lorenzo	800	ITA	0,5	w 1	1
2	23	Celestre Carmelo	750	ITA	0,5	s 1	1
3	10	Lugger Simon (C)	1627	AUT	6	w 0	1
4	7	Haller Quentin	1249	ITA	4,5	s 0	1
5	31	Gurschler Jan (C)	1004	ITA	4,5	w 0	1
6	27	Casadio Niccolò	1439	ITA	6,5	w 0	1
7	13	Zamojski Hubert (C)	976	AUT	3	s 1	1
Piazza Alex 939 ITA Rp:938							
Rd.	Snr	Name	Elo	Land	Pkt.	Erg.	Br.
1	30	Paparella Noel Basti (C)	833	ITA	4,5	w 0K	3
2	24	Marcon Alessandro	750	ITA	0,5	w 1	2
3	11	Schilcher Marcel	1231	AUT	4	s 0	2
4	8	Florian Andreas	1139	ITA	6	w 0	2
5	32	Gitterle Leon	1000	ITA	4	s 1	2
6	28	Paparella Nicole Samantha (C)	1271	ITA	6	s 0	2
7	14	Schilcher Elias	989	AUT	4,5	w 0	2
Anvidalfarei David 957 ITA Rp:1219							
Rd.	Snr	Name	Elo	Land	Pkt.	Erg.	Br.
1	22	Galetti Fabio	800	ITA	2,5	s 1	2
2	26	Bizzaro David	750	ITA	0	s 1	3
3	12	Pedevilla Luis	1017	AUT	4	w 1	3
4	9	Maier Felix (C)	1111	ITA	5,5	s 0	3
5	33	Pamer Maximilian	903	ITA	3	w 1	3
6	29	Arena Ignazio	1988	ITA	6,5	w 0	3
7	47	Clara Anna	855	ITA	3	s 1	3

Teamaufstellung mit Einzelergebnissen

10. Gröden 2 (EloDS:954, Wtg1: 6 / Wtg2: 9)														
Br.	Name	Elo	Land	FidelID	1	2	3	4	5	6	7	Pkt.	Anz	EloDS
1	Comploi Marcel (C)	1104	ITA		0	1	1	1	0	0	0	3	7	1138
2	Pallua Damian	800	ITA		1	1	0	0	0	0	0	2	7	1021
3	Comploi Bean	959	ITA		0	1	1	1	0	0	1	4	7	1074

Spieler Info

Comploi Marcel (C) 1104 ITA Rp:1088							
Rd.	Snr	Name	Elo	Land	Pkt.	Erg.	Br.
1	37	Zhan HaoJie (C)	967	ITA	3	w 0	1
2	21	Zavaleta Lorenzo	800	ITA	0,5	s 1	1
3	13	Zamojski Hubert (C)	976	AUT	3	w 1	1
4	4	Gamper Linus Robert	905	ITA	2	s 1	1
5	27	Casadio Niccolò	1439	ITA	6,5	s 0	1
6	7	Haller Quentin	1249	ITA	4,5	w 0	1
7	10	Lugger Simon (C)	1627	AUT	6	w 0	1
Pallua Damian 800 ITA Rp:863							
Rd.	Snr	Name	Elo	Land	Pkt.	Erg.	Br.
1	38	Rivny Yaroslav	800	ITA	0,5	s 1	2
2	22	Galetti Fabio	800	ITA	2,5	w 1	2
3	14	Schilcher Elias	989	AUT	4,5	s 0	2
4	5	Osanna Franjo	914	ITA	4	w 0	2
5	28	Paparella Nicole Samantha (C)	1271	ITA	6	w 0	2
6	8	Florian Andreas	1139	ITA	6	s 0	2
7	11	Schilcher Marcel	1231	AUT	4	s 0	2
Comploi Bean 959 ITA Rp:1124							
Rd.	Snr	Name	Elo	Land	Pkt.	Erg.	Br.
1	39	Egger Philipp	800	ITA	1	w 0	3
2	30	Paparella Noel Basti (C)	833	ITA	4,5	s 1	3
3	47	Clara Anna	855	ITA	3	w 1	3
4	6	Hauser Sofia (C)	915	ITA	3	s 1	3
5	29	Arena Ignazio	1988	ITA	6,5	s 0	3
6	9	Maier Felix (C)	1111	ITA	5,5	w 0	3
7	12	Pedevilla Luis	1017	AUT	4	w 1	3

YTC 2018: Richter/LASK verteidigt den Titel



Der Schachclub Richter/Lask hat einen Bann gebrochen und als erster Verein den Titel bei der Youth Team Championship (kurz YTC) des Regionalverbandes CR Alto Adige verteidigt. Das Team „I Cigni“ mit Niccolò Casadio, Nicole Paparella und Arena Ignazio ließen am überlegenen

Sieg keinen Zweifel aufkommen und verwiesen die „Chess Boys“ aus Lienz und die „großen Traminer Wudelen“ auf die weiteren Podestränge.

Eine Lücke im Reglement des ASV Südtiroler Schachbundes machte es möglich. Weil dort kein genereller Einschreibeschluss für Mitglieder der Schachvereine vorgesehen ist, meldete der Bozner Schachclub J. Richter/Lask einen Spieler namens Ignazio Arena kurzerhand nach und ermöglichte dem 14-jährigen aus Mailand die Teilnahme. In seiner Heimat ist er kein unbeschriebenes Blatt: Mit aktuell 1988 Elopunkten hat er bereits den Titel eines nationalen Meisterkandidaten in der Tasche. Eine schöne Verstärkung für das Unternehmen Titelverteidigung! „Für die Qualität liefern wir auch Quantität!“ hieß es aus Bozen. Mit Verweis darauf, dass der Verein den Wettbewerb mit drei Mannschaften bestückt. Passt!

Fairerweise blieben die vorderen Bretter den heimischen Spielern vorbehalten: Am ersten Brett saß der 11-jährige Niccolò Casadio, das zweite Brett hütete Nicole Paparella. Wenngleich die Mannschaft alle sieben Begegnungen für sich entschied, so blieben hier und da ein paar Brettunkte liegen und der Rekord des „Nettuno“-Teams aus dem Jahr 2014 bestehen: Casadio einigte sich bereits in der Auftaktrunde gegen Jakob Niederfriniger über eine Punktteilung, der Meisterkandidat aus Mailand „rettete“ in der vierten Runde mit einem Remisangebot seine schlecht stehende Partie gegen den Lienzer Luis Pedevilla, der eine nationale Elozahl von 1017 Punkten aufweist, und eine Runde zuvor erwischte es die Nummer eins der SSB-Damenrangliste: Zum ersten Mal in drei Jahren verlor Nicole Paparella bei der YTC eine Partie; trotzdem hat sie von 21 Partien 20 Siege zu Buche stehen. Respekt!

Ihr Bezwinger war Andreas Florian von den „großen Traminer Wudelen“, der unfreiwillig von sich reden machte. Er führte sein Team mit Quentin Haller und Felix Maier bis an die zweite Position heran, wobei er mit sechs Siegen bereits die Hand an der „best-Player“-Trophäe hatte. In der spannenden Schlussrunde überstürzten sich die Ereignisse: Gegen den „weißen Turm“ aus Brixen/Milland führten die Traminer mit 1,5:0,5, doch dann musste Andreas Florian seinem Gegner die Hand als Zeichen der Aufgabe reichen. Was für eine bittere Niederlage! Im Fernduell mit den Chess-Boys aus Lienz, die mit einem 2:1-Sieg gegen Gröden 2 vorlegten, ging den Traminer Wudelen so auch der zweite Platz sprichwörtlich durch die Lappen. Einen Vorwurf muss man dem sichtlichen enttäuschten Traminer nicht wirklich machen: Bei der YTC herrscht das Prinzip, dass man als Mannschaft gewinnt und als Mannschaft verliert.

Im Raiffeisen Kulturhaus von Niederdorf, dessen Tore die Mitglieder des dort beheimateten Schachvereins unter der Regie von Daniel Girardelli öffneten, versammelten sich 15 Dreier-Teams aus neun Vereinen.

Davon acht aus Südtirol. Hervorzuheben ist die Teilnahme des SV Lichtenberg, dem der Weg in das Pustertal mit den Schachbrettflitzern im Gepäck nicht zu weit war. Daran hätten sich einige andere Vereine, deren Weg um einiges kürzer gewesen wäre, ein Beispiel nehmen können.

Zum ersten Mal mit dabei war der SK Dolomitenbank Lienz. Die Kontaktaufnahme mit den Osttirolern verlief auf Anhieb positiv. Sie meldeten zwei „Chess-Boys“-Teams für den 7-rundigen Titelkampf, was sich vor Turnierbeginn noch ändern sollte. Weil der stets eifrige Obmann Georg Weiler eine krankheitsbedingte Absage erhielt, bestand der Samstag darin, einen Ersatz zu finden. Was ihm am Abend auch gelang. Nachdem die 12-jährige Anna Clara als Ersatz einsprang, passte der Name Chess-Boys natürlich nicht mehr. Also benannte man das Team kurzerhand in „Bambini Scacchi“ um. Dass der Weg nach Niederdorf nicht umsonst war, dafür sorgten dann die Chess-Boys selbst: Sie errangen in einem Herzschlagfinale den zweiten Rang. Große Stütze des Teams war Simon Luggner, der auf Brett eins mit sechs Punkten brillierte. Aber auch Marcel Schilcher und Luis Pedevilla leisteten mit je vier Punkten ihren Beitrag. Nicht nur sie zeigten sich von der Veranstaltung begeistert. Kaum zu Hause angekommen, schickte Weiler eine E-Mail ins Pustertal: Danke für eure Gastfreundschaft! Es war auch für die Jungs eine prima Schachveranstaltung!

Andere Mannschaften konnten hier durchwegs überzeugen. „Weißer Turm“ vom SC Brixen/Milland landete auf dem vierten Rang und damit weiter vorne als nach Setzliste erwartet. Erfolgreichster Spieler im Team der Brixner war Kristian Dal Borgo mit 4,5 Punkten. Er war es auch, der mit dem Sieg gegen Andreas Florian den Turnierausgang mitprägte. Knapp dahinter reihte sich das Grödner Team „ADJ I duri“ auf den fünften Platz ein. Hier war David Anvidalfarei mit fünf Siegen der beste Spieler seines Teams. Freuen konnte sich in dieser Mannschaft auch Alex Piazza. Die Glücksfee zog das Los mit seinem Namen, das ihm einen Sachpreis bescherte.



Bei der Prämierung zeichnete CRAA-Obmann Andreas Steger das Team der „kleinen Wudelen“ aus Tramin mit dem Preis als bestes U12-Team aus. Die „best-Player“-Trophäe ging an **Niccoló Casadio** (oben im Bild) dessen 6,5 Punkte eine Leistung von 1573 Punkten ergaben.

Favoriten lassen nix anbrennen

SCHACH: Schlaue Füchse gewinnen 7. Auflage des Championship 2018

NIEDERDORF (mak). Nichts anbrennen ließen die Vorjahressieger „Schlaue Füchse (i cigni) bei der 7. Auflage des Jugend-Championships, das am Wochenende in Niederdorf ausgetragen wurde.

Niccoló Casadio, Nicole Samantha Paparella und Ignazio Arena waren bei dem hochkarätig besetzten Jugendturnier nicht zu schlagen.

Mit dem 11-jährigen Niccoló Casadio war der „Kleinste“ zwar auf Brett 1 in vorderster Front, er machte seine Sache aber gut und spielte nur zum Auftakt remis, gewann aber die restlichen 6 Partien, womit er sich mit 6,5 Punkten auch den Sonderpreis für den besten Einzelspieler



Die schlaue Füchse, von links Ignazio Arena, Niccoló Casadio und Nicole Samantha Paparella.

holte. Weil auch Nicole Samantha Paparella und Meisterkandidat Ignazio Arena fast perfekt agierten, watnd der Sieg mit 14 Mannschafts- und 19 Brettpunkten nie in Frage.

Mit einem Abstand von 3 Punkten sicherte sich das Trio

Simon Luggner, Marcel Schilcher und Luis Pedevilla aus Lienz unter dem Namen Chess Boys Rang 2, gefolgt von den „Großen Traminer Wudelen“ mit Andreas Florian, Quentin Haller und Felix Maier in seinen Reihen. Die „Kleinen Traminer Wudelen“ mit Linus Robert Gamper, Franjo Osanna und Sofia Hauser waren das Beste von 3 U12-Teams. Die Ergebnisse:

1. „I Cigni“ (Richter LASK Bozen) 14 Mannschaftspunkte/19 Brettpunkte;
2. „Chess Boys“ (Lienz) 11/14; 3. „Große Traminer Wudelen“ 10/16; 4. Weißer Turm Brixen 8/10,5; 5. „AD I duri“ (Gröden) 8/10; 6. „All in“ (Naturns) 7/11,5; 7. „Kleine Traminer Wudelen“ 7/10,5; 8. Schachbrettlitzer (Lichtenberg) 6/11; 9. „Bambini Scacchi, (AR-CI Bozen) 6/10,5; 10. Gröden 2/6/9. ©

Trèi jugadèures pra i campionac talians

Ntan la sajón passeda à i jèuni dla Lia Scioh Gherdèina fat pea pra plu turnoies, jogan nce drèt bèn nsci da se davaniè la cualificazion per i campionac naziunei under 16



I jèuni dla lia dal scioh de Gherdèina, che à fat pea ntan chèsta ultima sajón pra plu turnoies.

Scioh/Jèuni - Ntan la sajón 2017/18 iel a livel provinziel unì metù a jì cin turnoies dl Grand Prix di jèuni, pra chèi che l' à fat pea nuf jèuni dla Lia Scioh Gherdèina.

L' univa for jugà nuf partidas cun 15 menuc de tèmprun per partida. Tla classifica generela, che cumpèida adum i resultac arjonc a Ehrenburg, Tramin, Deutschnofen, Burnech y Lichtenberg, ie ruvei sun l' podest Alex Piazza (2. tla categoria U12) y Bean Comploi (3. tla categoria U10).

Campionat provinziel

Pra l' campionat provinziel, ai 21 de jené a Persenon, ti iel garatà i mièur plazamènc a David Dejori (2. tla categoria Juniores), Manuel Perathoner (3. tla categoria U16), Marcel Comploi (3. tla categoria U14), Alex Piazza (2. tla categoria U12). Manuel, Marcel y Alex se à nsci nce cualificà per i campionac talians U16, che sarà de

lugio a Scalea.

Turnoi a scudres

N dumènia ai 22 de auril iel unì metù a jì a Niederdorf n' turnoi a scudres metudes adum da trèi jugadèures sot a 16 ani. Bèn chindesc scudres à fat pea pra la "7. Youth Team Championship" y de chèles n' fòvel doves dla Lia Scioh Gherdèina. La squadra Gherdèina 1, cun Josef Demetz, Alex Piazza y David Anvidalfarei, se à plazà al cuinto post. La squadra Gherèina 2, cun Marcel Comploi, Damian Pallua y Bean Comploi, ie ruveda decima.

I jèuni dla lia da scioh se alenea unì venerdì tl local dla lia cun i trainadèures David Dejori, Tobias Klassen, Nadia Kasslatter y Günther Demetz. N gran ringraziamènt ti va a duc chisc y ai jèuni ti mbincions dut l' bon per l' dauni y bona fortuna a chèi che va a fé i campionac italiani. (sp)

U16-Italienmeisterschaft: Alle startbereit!



Die Südtiroler Delegation sitzt auf gepackten Koffern! Am kommenden Sonntag beginnt in Scalea südlich von Neapel die U16-Italienmeisterschaft, und wir stellen ihnen hier die Teilnehmer vor.

Andreas Florian von der SG Kaltern/Tramin startet in der Kategorie U16. Für ihn ist es bereits die siebte Teilnahme. Mit Franjo Osanna hat der

Überetscher Verein einen weiteren Teilnehmer. Der 10-jährige feiert in der Altersklasse U10 sein Debüt.

Mit dabei sind auch zwei Mitglieder des Schachclubs Brixen/Milland. Pascal Sartore und Viktor Hulinsky starten beide in der Kategorie U14. Auch sie spielen ihre erste Italienmeisterschaft.

Das selbe gilt auch für die Grödner Spieler Alex Piazza (Kat. U12) und Manuel Perathoner (Kat. U16).

Einen weiteren Debütant schickt der SC Richter/Lask nach Scalea. Es ist Noel Bastian Paparella, der in der U12 seinen Einstand feiert. Mit von der Partie sind auch seine beiden Schwestern Aurora Carol (U14), die ihre zweite Teilnahme bestreitet, und Nicole Samantha Paparella. Ihre dritte Italienmeisterschaft bestreitet sie in der Kategorie U16 für die Lombardei.

Für Richter/Lask ist außerdem Niccolò Casadio am Start. Es ist zum bereits zum fünften Mal mit dabei. Mit ihm fährt eine Frage mit in den Süden: Ist er nach dem Sieg beim B-Open in Gröden ein heißer Kandidat auf eine Medaille?

Nach seinem Debüt im Vorjahr spielt Lichtenbergs Jakob Niederfriniger zum zweiten Mal bei einer Italienmeisterschaft mit. Ein Mal öfters hat die Spielerin des SC Arci Scacchi mitgewirkt. Anna Giacomazzi spielt in der U12 und ist zum insgesamt dritten Mal bei einer Italienmeisterschaft mit dabei. Ein weiterer Debütand kommt aus Bozen. Es ist Johann Felix Rizzoli, der in der U10 seinen Einstand gibt.

Begleitet werden die Spieler von Arnaldo Brandolese, der als Delegationsleiter den Regionalverband vertritt. Der ASV Südtiroler Schachbund entsendet zusätzlich IM Josko Mukic mit, der für Partieanalysen und Vorbereitung zur Verfügung steht.

Der CR Alto Adige wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg!



Südtirol will die 50. Medaille holen

SCHACH: U16-Italienmeisterschaft in Kalabrien – 13 Südtiroler Nachwuchskräfte kämpfen um die Medaillenplätze

Mit einer guten Form im Gepäck ist auch Nicole Samantha Paparella in den Süden aufgebrochen. Sie blieb vor kurzem beim 9. Open in Forni di Sopra (Provinz Udine) im Open B alle 9 Runden ohne Niederlage und belegte mit 6 Punkten unter 36 Teilnehmern Rang 4. Dafür gab es 82 Wertungspunkte (FIDE-Elopunkte). Mit nun 1914 Elo-punkten nimmt sie bei den Titelkämpfen eine Favoritenrolle ein.

Die Hoffnungen im Südtiroler Team auf Medaille Nummer 50 bei U16-Titelkämpfen sind bei der 31. Auflage mehr als berechtigt. Damit würde eine sechsjäh-

Mit einer guten Form im Gepäck ist auch Nicole Samantha Paparella in den Süden aufgebrochen. Sie blieb vor kurzem beim 9. Open in Forni di Sopra (Provinz Udine) im Open B alle 9 Runden ohne Niederlage und belegte mit 6 Punkten unter 36 Teilnehmern Rang 4. Dafür gab es 82 Wertungspunkte (FIDE-Elopunkte). Mit nun 1914 Elo-punkten nimmt sie bei den Titelkämpfen eine Favoritenrolle ein.

Die Hoffnungen im Südtiroler Team auf Medaille Nummer 50 bei U16-Titelkämpfen sind bei der 31. Auflage mehr als berechtigt. Damit würde eine sechsjäh-



Südtirols größte Hoffnungsträger bei der U16-Italienmeisterschaft in Scalea sind Niccoló Casadio (links) und Nicole Samantha Paparella. mak

rige Durststrecke zu Ende gehen. Zuletzt war es Alexander Teutsch (Merania), der 2012 in Ragusa (Sizilien) mit Rang 3 in der U16 eine Medaille holte.

Zu den Neulingen zählen die beiden Spieler von Brixen Mil-land, Pascal Sartore und Viktor Htulinsky (beide U14), Alex Piaza (U12) und Manuel Perathoner (U16) vom SC Gröden sowie No-el Bastian Paparella (U12, Rich-ter LASK Bozen), Franjo Osanna (U10, Kaltern Tramin) und Felix Johann Rizzoli (U10, Bozen).

Mehr zur U16-Italienmeister-schaft gibt es im Internet unter www.scacchi.rivieratecedri.it.

31. U16-Italienmeisterschaft in Scalea 2018

vom 1. bis 7. Juli 2018



U16-Italienmeisterschaft in Scalea

9. Runde: Südtiroler gehen leer aus



07.07.2018 Die Medaillenchancen waren gegeben, aber es hat nicht gereicht: Die Südtiroler Nachwuchsspieler gingen bei dieser U16-Italienmeisterschaft leer aus, treten aber mit viel Erfahrung im Gepäck die Heimreise an.

Es hätte schon einiges gut laufen müssen, damit Nicole Paparella auf den Medaillenzug hätte aufspringen können. Am Ende waren die Bemühungen vergebens. Die Boznerin musste sich in der letzten Runde mit einem Remis begnügen, was in der Endabrechnung den sechsten Rang ergab.

Trotzdem ein gutes Ergebnis.

Am letzten Spieltag konnten die Südtiroler noch einmal ein gutes Gesamtergebnis mit sieben von 13 möglichen Punkten erzielen. Weil sich aber niemand unter den besten 15 der jeweiligen Kategorie platzieren konnte, geht Südtirol sowohl in der Regionen- als auch in der Provinzwertung leer aus. Das Ergebnis von Nicole Paparella zählt nicht, da sie für die Lombardei spielte.

Die Punktetabelle der Südtiroler:

Name	Reg.	Kat.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	P
Nicole Samantha Paparella*	LOM	u16f	1,0	1,0	0,5	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,5	6,0
Andreas Florian	ALT	U16	1,0	0,0	0,0	0,5	1,0	1,0	0,0	0,0	1,0	4,5
Manuel Perathoner	ALT	U16	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	3,0
Aurora Carol Paparella	ALT	U14f	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	2,0
Pascal Sartore	ALT	U14	0,0	1,0	0,5	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	4,5
Viktor Hulinsky	ALT	U14	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,5	4,0
Anna Giacomazzi	ALT	U12f	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,5	0,0	4,5
Niccolò Casadio	ALT	U12	1,0	0,5	1,0	0,5	0,5	1,0	0,5	0,0	1,0	6,0
Alex Piazza	ALT	U12	1,0	0,0	0,5	0,0	0,0	1,0	0,5	1,0	0,0	4,0
Noel Bastien Paparella	ALT	U12	0,5	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	2,5
Jakob Niederfriniger	ALT	U10	1,0	1,0	0,5	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	4,5
Franjo Osanna	ALT	U10	1,0	0,5	0,0	0,0	0,0	1,0	0,5	1,0	0,0	4,0
Felix Johann Rizzoli	ALT	U10	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	3,0
gesamt			7,5	6,0	5,5	2,0	5,5	8,0	6,5	4,5	7,0	52,5



Endstand Kategorie U16:

1	FM	LOIACONO LEONARDO	2288	TV	8,0	0.0	56.0
2	M	LOIACONO ANTONIO	2275	TV	7,5	0.0	54.5
3	FM	DI BENEDETTO EDOARDO	2292	RM	7,0	0.0	56.5
4	CM	ARENA IGNAZIO	1988	MI	7,0	0.0	49.5
5	CM	COLONETTI FABIO	2015	BG	7,0	0.0	46.0
6	1N	DI LEVA MICHELE	1987	NA	6,5	0.0	54.5
7	CM	RUSSO LEONARDO	1996	GR	6,5	0.0	52.0
8	CM	CARLO EMANUELE*	2114	RM	6,5	0.0	51.5
9	1N	CAGNOTTO MARCO	1955	MI	6,5	0.0	48.0
10	CM	ORFINI NICOLO*	2191	TE	6,0	0.0	53.0
weilers:							
61	3N	FLORIAN ANDREAS*	1562	BZ	4,5	0.0	39.0
104	NC	PERATHONER MANUEL	1250	BZ	3,0	0.0	31,5
116 Teilnehmer							

Endstand Kategorie U16 Mädchen:

Rg	T	NAME	Elo	Pr.	P	DirE	BucT
1	WF	PALMA MARIA	2000	RM	9,0	0.0	51.0

2	CM	RACCANELLO MARIANNA	1945	TO	6,5	0.0	51.0
3	1N	GRIMALDI ANGELA FLAVIA	1899	CH	6,5	0.0	50.5
4	1N	SCAGLIARINI LARA*	1838	FE	6,0	0.0	51.5
5	NC	CICCALE' GIULIA*	1349	MC	6,0	0.0	49.0
		PAPARELLA NICOLE					
6	1N	SAMANTHA	1914	MI	6,0	0.0	48.5
7	2N	GNATA ILARIA*	1648	BI	5,5	0.0	50.0
8	2N	BOSI ELETTRA	1524	FE	5,5	0.0	42.5
9	3N	CANERI ALICE*	1492	NA	5,5	0.0	39.5
10	NC	MARESCO GIULIA	1493	PA	5,0	0.0	47.0
		32 Teilnehmer					

Kategorie U14:

Rg	T	NAME	Elo	Pr.	P	DirE	BucT
1	1N	KACANI KIRK*	1849	RN	7,5	0.0	54.0
2	1N	BOLOGNESE LEONARDO	1895	MB	7,5	0.0	50.0
3	M	BETTALLI FRANCESCO	1989	SI	7,0	0.0	54.5
4	CM	CAPPELLETTO JOSHUAEDE*	2029	BG	7,0	0.0	51.5
5	2N	DI TRAPANI LUCA	1711	MI	7,0	0.0	46.5
6	1N	TITZE LEO	1831	MI	7,0	0.0	46.0
7	1N	TONIOLO SAMUEL	1926	VE	7,0	0.0	44.0
8	FM	BUONANNO RAFFAELE	2088	NA	6,5	0.0	55.0
9	1N	PENNICA ANDREA*	1893	PA	6,5	0.0	54.5
10	1N	BEHELLI FLAVIO*	1802	LU	6,5	0.0	54.5
		weilers:					
81	NC	SARTORE PASCAL	1404	BZ	4,5	0.0	39.5
110	NC	HULINSKY VIKTOR	1395	BZ	4,0	0.0	34.5
		157 Teilnehmer					

Kategorie U14 Mädchen:

Rg	T	NAME	Elo	Pr.	P	DirE	BucT
1	2N	GABBANI SARA	1718	PO	7,5	0.0	51.0
2	2N	MAIONE MELISSA*	1608	CH	7,0	0.0	50.0
3	2N	RUBINSHTEIN KAMILLA	1662	RM	6,5	0.0	54.0
4	2N	DI MAULO ALESSANDRA	1639	RM	6,5	0.0	52.5
5	2N	BORDIN SILVIA*	1761	TV	6,5	0.0	44.5
6	2N	CASSI ELISA*	1521	BG	6,5	0.0	44.0
7	2N	GRUDEN MARTINA*	1684	TS	6,0	0.0	51.0
8	NC	SEGHETTA GIULIA*	1140	MC	6,0	0.0	48.0
9	NC	SFERA ANASTASIA	1463	MO	6,0	0.0	47.0
10	NC	MACAGNO LUCIA	1398	AT	6,0	0.0	44.0
		weilers:					
55	NC	PAPARELLA AURORA CAROL	1148	BZ	2,0	0.0	33.0
		57 Teilnehmer					

Kategorie U12:

Rg	T	NAME	Elo	Pr.	P	DirE	BucT
1	CF	PADUANO CLAUDIO	1943	NA	8,5	0.0	53.0
2	1N	PAVESI BRANDO*	1770	MI	7,5	0.0	54.0
3	2N	MUSSO ALESSIO	1733	PA	7,5	0.0	51.5
4	CM	PICCINNO MATTEO	1957	LE	7,0	0.0	56.5
5	2N	LO PRESTI GIULIO	1669	PA	7,0	0.0	49.5
6	2N	PIZZOFERRATO MATTIA	1651	BO	7,0	0.0	47.5
7	2N	SALVATO GIUSEPPE	1680	TP	6,5	0.0	55.0
8	1N	POZZARI SIMONE	1927	MI	6,5	0.0	55.0

9	1N	PASIN MATTIA*	1830	VI	6,5	0.0	53.0
10	1N	VERRE GAETANO	1816	NA	6,5	0.0	52.0
		weilers:					
23	1N	CASADIO NICCOLO'*	1842	BZ	6,0	0.0	52.0
136	NC	PIAZZA ALEX	1177	BZ	4,0	0.0	32.5
176	NC	PAPARELLA NOEL BASTIEN	1440	BZ	2,5	0.0	32.0
		190 Teilnehmer					

Kategorie U12 Mädchen:

Rg	T	NAME	Elo	Pr.	P	DirE	BucT
1	2N	SALA GIULIA*	1710	MI	8,5	0.0	52.5
2	3N	GOMIRATO ANNA*	1523	TV	7,0	0.0	55.5
3	NC	GALLI MARIA VITTORIA	1311	MO	7,0	0.0	48.0
4	NC	BORESTA SOFIA	1107	MC	6,5	0.0	49.5
5	NC	ALFIDI GIULIA	1153	RM	6,5	0.0	47.0
6	3N	SPADA VITTORIA*	1331	RM	6,5	0.0	47.0
7	NC	PETTINATO CECILIA*	1076	BO	6,5	0.0	42.5
8	NC	TRAMALLONI GIULIA	1300	MI	6,0	0.0	52.0
9	NC	MESSINA ALESSIA	1175	PA	6,0	0.0	50.0
10	NC	BOLOGNINI CHIARA*	1147	AN	6,0	0.0	48.0
		weilers:					
32	NC	GIACOMAZZI ANNA*	1272	BZ	4,5	0.0	38.0
		64 Teilnehmerinnen					

Kategorie U10:

Rg	T	NAME	Elo	Pr.	P	DirE	BucT
1	NC	PEROSSA NICOLAS*	1372	TS	8,5	0.0	53.5
2	NC	BROZZI DANILO	1367	RM	7,5	0.0	43.0
3	NC	ZONCU ROBERTO ALESSIO*	1396	PA	7,0	0.0	53.0
4	3N	FARGETTA VITTORIO	1512	CT	7,0	0.0	52.5
5	NC	MASSAZZA FEDERICO*	1341	SP	7,0	0.0	51.5
6	NC	ROSSI GABRIELE VALERIO	1265	PV	7,0	0.0	51.0
7	3N	FAVA LORENZO	1535	BO	7,0	0.0	47.0
8	NC	CONTE EDOARDO*	1104	VE	7,0	0.0	43.0
9	NC	MASSIDDA LUCA	1457	CA	6,5	0.0	56.0
10	NC	GARUTI DANIELE	1169	RE	6,5	0.0	49.0
		weilers					
63	NC	NIEDERFRINIGER JAKOB*	1359	BZ	4,5	0.0	44.0
79	NC	OSANNA FRANJO	1440	BZ	4,0	0.0	41.0
112	NC	RIZZOLLI FELIX JOHANN	1440	BZ	3,0	0.0	32.0
		130 Teilnehmer					

Die 50. Medaille will nicht kommen

SCHACH: Bei den Italienmeisterschaften der U16-Altersklassen U16 bis U10 in Scalea sind die Südtiroler leer ausgegangen

SCALEA (mak). In der Südtiroler Jugend-Schachszene scheinen derzeit die sieben mageren Jahre zu herrschen, denn auch bei den 31. Nationalen U16-Titelkämpfen vom 1. bis 7. Juli in Scalea (Kalabrien) ging Südtirol zum 6. Male in Folge leer aus. Die Südtiroler Auswahl reiste zwar mit gleich 7 Neulingen in den Süden, mit Nicole Samantha Paparella und Niccoló Casadio waren aber auch zwei heiße Eisen im Feuer.

Es war vor allem die Boznerin Nicole Samantha Paparella, die bei ihrem dritten und letzten Auftritt zumindest bis zur letzten Runde Südtirols Medaillenhoffnungen am Leben hielt. Dazu war zuletzt ein Sieg und zugleich die Mithilfe anderer Konkurrenten notwendig. Aber es reichte nur für ein Remis gegen Lara Scagliarini, und so wurde es am Ende Rang 6 mit ebenso vielen Punkten. Es war dies wie schon 2016 das einzige Top Ten Ergebnis für Südtirol und auch damals

Biella auch heuer den Italienmeistertitel bei den U16-Mädchen.

Für die anderen Südtiroler schmolzen die Medaillenhoffnungen schon früher dahin. Der Sieger vom Grödner Schachfestival im Open B, Niccoló Casadio, konnte seine Form offenbart nicht mit auf die lange Reise nehmen und musste in den ersten 7 Runden bereits viermal den Punkt mit seinen Gegnern teilen, ehe in der 8. Begegnung mit einer Niederlage auch die letzten Chancen auf Edelmetall dahin waren. So wurde es unter den 192 Teilnehmern für die Nummer 4 mit 6 Zählern nur Rang 23. Der Sieg mit 8,5 Punkten ging an den Meisterkandidaten Claudio Paduano aus Neapel.

Für Südtirols Nachwuchshoffnungen wurden vor allem die beiden Doppelrunden am Dienstag und Freitag zum Stolperstein, an denen nur Viktor Hulinsky (Brixen/Milland) am

Freitag beide Partien gewinnen konnte.

Mit zumindest 50 Prozent konnten Andreas Florian (Kaltem/Tramin) bei seinem letzten Auftritt in der U16, Anna Giacomazzi (ARCI Bozen U12 Mädchen), Jakob Niederfringer sowie Neuling Sartore Pascal (Brixen/Milland) den nationalen Wettkampf abschließen.

Unter den strengen Augen von Trainer IM Josko Mukic galt es vor allem, Erfahrung auf nationalem Terrain zu machen und dies gelang allemal.

Insgesamt standen 902 Nachwuchshoffnungen aus ganz Italien im Einsatz, um in den 9 Runden die insgesamt 10 Italienermeister in den verschiedenen Altersklassen zu ermitteln. Dabei war die Lombardei vor dem Latium und Sizilien am erfolgreichsten.

Ergebnisse:

U16 absolut: 1. Leonardo Loiacomo 8 Punkte, 2. Antonio Loiacomo (beide Zwillinge aus Treviso) 7,5; 3. Edoardo

Di Benedetto (Rom) 7; ... 61. Andreas Florian (Kaltem/Tramin) 4,5; 104. Manuel Perathoner (Gröden) 3. **U16 Mädchen:** 1. Maria Palma (Rom) 9; Marianna Raccanello (Turin) 6,5 (51 Buchholzpunkte); 3. Angela Flavia Grimaldi (Chieti) 6,5 (50,5); ... 6. Nicole Saman-tha Paparella Richter/LASK Bozen) 6. **U14 absolut:** 1. Kirk Kacani (Rimini) 7,5 (54); 2. Leonardo Bolognese (Monza) 7,5 (50); 3. Francesco Bettalli (Siena) 7; ... 81. Pascal Sartore 4,5; 110 Viktor Hulinsky (beide Brixen/Milland) 4. **U14 Mädchen:** 1. Sara Gabbanini (Potenza) 7,5; ... 55. Aurora Nicole Paparella (Richter/LASK BZ) 2. **U12 Absolut:** 1. Claudio Paduano Neapel 8,5; 2. Brandò Pavesi (Mailand) 7,5 (54); 3. Alessio Musso (Palermo) 7,5 (51,5); ... 23. Niccoló Casadio (Richter/LASK BZ) 6; 136. Alex Piazza (Gröden) 4; 176. Noel Bastian Paparella (Richter/LASK BZ) 2,5. **U12 Mädchen:** 1. Giulia Sala (Mailand) 8,5; ... 32. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) 4,5. **U10 Absolut:** 1. Nicolas Perrossa (Triest) 8,5; 2. Danilo Brozzi (Rom) 7,5; 3. Roberto Alessio Zoncu 7; ... 63. Jakob Niederfringer (Lichtenberg) 4,5; 79. Franjo Osanna (Kaltem/Tramin) 4; 112. Felix Johann Riz-zolli (Bozen) 3.

© Alle Rechte vorbehalten



Nicole Samantha Paparella

sorgte Paparella dafür. Mit den Rängen 4 (2016), 7 (2017) und heuer 6 war das Abschneiden in den letzten drei Jahren trotzdem beachtlich, eine Medaille blieb ihr aber leider verwehrt. Mit 9 Siegen und damit 2,5 Punkten Vorsprung sicherte sich Vorjahressteigerin Maria Palma aus